



Deutscher Alpenverein
Sektion Göttingen
Mitteilungen I/2010



gemeinschaftspraxis **kolb**

Akademische Lehrpraxis
der Universität Göttingen

Dr. med. Birger Kolb

Facharzt für Allgemeinmedizin
Chirotherapie

Sabine Kolb

Fachärztin für Allgemeinmedizin

Tätigkeitsschwerpunkte:

- Reisemedizin
- Akupunktur
- Hausärztliche Versorgung

Sprechstunde:

Mo, Di, Do, Fr: 8–12 Uhr

Mi: 9–12 Uhr

Mo, Do, Fr: 15–17 Uhr
und nach Vereinbarung

Schlagenweg 4a
37077 Göttingen-Weende
Telefon 0551/31678
Telefax 0551/35403

info@hausarzt-kolb.de
www.hausarzt-kolb.de



TIPP FÜR SONNTAG

„Gänseliefest: Abseilen von der Jakobikirche“

Das war die Überschrift am 26. Sept. 2009 im Göttinger Tageblatt.

Die Sektion Göttingen hat diese Gelegenheit aus Anlass ihres 120-jährigen Bestehens wahr genommen, eine Abseilaktion vom derzeit eingerüsteten höchsten Kirchturm der Stadt zu veranstalten.

Die Idee war, die Sektion mit für uns typischen Aktivitäten zu präsentieren. Die Interessierten hatten nicht nur Gelegenheit, sich aus einer Höhe von 62 m und 20 m abseilen zu lassen, sondern

auch unsere mobile Kletterwand mit einer Höhe von 8m sowie Kistenklettern auszuprobieren. Die Veranstaltung war ein voller Erfolg.

Eine weitere außergewöhnliche Aktion war vom 13. bis 15. Juni 2009 das große Sport-Festival in Göttingen „Mission Olympic“. Wir konnten mit unseren Aktivitäten dazu beitragen, dass sich Göttingen als außergewöhnliche sportliche Stadt präsentiert hat. Diese beiden sportlichen Ereignisse konnten nur durch den ehrenamtlichen Einsatz von Mitgliedern erbracht werden. So waren am 27. September 28 Freiwillige nicht nur am Sonntag mehr als 14 Stunden aktiv.

Wir wollten und konnten so zeigen, dass die Sektion Göttingen im Deutschen Alpenverein auch hier in Niedersachsen sehr aktiv ist. Wir konnten viele Interessierte auf uns aufmerksam machen und haben viele neue Mitglieder, gerade Familien mit Kindern, gewinnen können. Denn Kinder und Jugendliche bis 18 Jahre sind im Familienbeitrag eingeschlossen.

Auch ist ein umfassender Grundschatz für alle Berg-Aktivitäten in dem Mitgliedsbeitrag schon inklusive. Das sind der Alpine Sicherheits-Service von Such-, Bergungs- und Rettungskosten bis 25.000.- € je Person und Ereignis sowie unfallbedingte Heilkosten von Arzt und Krankenhaus sowie die medizinische Hilfe im Ausland bei Unfallverletzungen während der Ausübung von Alpinsport.

Deshalb werben auch Sie, liebe Mitglieder für unsere Sektion, damit wir weiterhin alle Vorhaben und Aktivitäten verwirklichen und umsetzen können.

Übrigens, der DAV hatte auch im Jahr 2009 einen deutlichen Zuwachs an Mitgliedern zu verzeichnen. Es spricht dafür, dass der DAV attraktiv für eine Vielzahl von Menschen ist, die sich den Bergen verbunden fühlen.

Auch unsere Sektion hat ein Arbeitsgebiet im Alpenraum „Die alpine Heimat“. Der Göttinger Weg in n Kärnten ist ein Teil des bekannten Tauernhöhenweges. Die Talgemeinde ist Mallnitz, eine von 16 Bergsteigerdörfern in Österreich, worüber an anderer Stelle in diesem Heft berichtet wird.

Weisen Sie auf die Vielseitigkeit unseres sektionseigenen Kursprogrammes mit gut ausgebildeten Fachübungsleitern hin. Sprechen Sie uns bei Fragen bitte an.

Nun möchte ich Ihnen viel Freude beim weiteren Lesen und Schauen der Bilder dieser Ausgabe wünschen. Damit verbinde ich die Hoffnung, dass Sie die nötige Gesundheit haben und die Zeit aufbringen können, sich aktiv am Sektionsgeschehen zu beteiligen.

Eine schöne Sommerzeit und viele Berg- und Naturerlebnisse wünscht Ihnen/Euch

*Christa Strutz-Hesse,
Leiterin der Geschäftsstelle*

<i>EDITORIAL</i>	<i>Tipp für Sonntag</i>	3
<hr/>		
<i>INHALTSVERZEICHNIS</i>		4
<hr/>		
<i>SEKTION AKTUELL</i>	<i>Neue Mitglieder</i>	6
	<i>Einladung Jubilare</i>	7
	<i>Einladung Hauptversammlung</i>	8
<hr/>		
<i>AUS DEN GRUPPEN /KURS-/TOURENPROGRAMM</i>		
	<i>Kinderklettergruppen</i>	9
	<i>Mädchen-Sport-Klettergruppe</i>	9
	<i>Jugendgruppe</i>	10
	<i>Klettersport /Kletterkurse</i>	12
	<i>Familiengruppe</i>	19
	<i>Bergsteigergruppe</i>	20
	<i>Wandergruppe</i>	21
	<i>Frauenwandergruppe</i>	23
	<i>Radfahrgruppe</i>	29
	<i>Sportgruppe</i>	30
	<i>Ithworker</i>	30
<i>Touren</i>	<i>Alpinklettern Tannheimer Alpen</i>	31
	<i>Bergrettung</i>	32
	<i>Gletscherwelt und Matterhorn: Trekking im Wallis</i>	32

Impressum

DAV-MITTEILUNGEN Nr. I/2010

Herausgeber:
 Sektion Göttingen des
 Deutschen Alpenvereins e.V.
 Kurze Straße 16
 37073 Göttingen
 Tel.: 05 51 / 4 38 15
 Fax: 05 51 / 3 79 19 66
 Email:
 davgoettingen@t-online.de
 http://www.davgoettingen.de

Öffnungszeiten:
 Montag: 16:30 – 19:00 Uhr
 Samstag: 11:00 – 13:00 Uhr

Redaktion und Anzeigen:
 Tina Osteneck
 Zu den Rohräckern 1
 37133 Friedland / Niedernjesa
 Tel.: 01 76 / 64 13 32 09
 Email: osteneck@gmail.com

Satz & Druck:
 Göttinger Tageblatt
 Druckhaus Göttingen,
 Dransfelder Straße 1
 37079 Göttingen
 Tel.: 0 55 1 / 901-353
 Fax: 0 55 1 / 901-383
 Email: druckhaus.goettingen@
 goettinger-tageblatt.de

Leiterin der Geschäftsstelle:
 Christa Strutz-Hesse
 Lerchenfeld 7 · 37124 Rosdorf
 Tel.: 0 55 02 / 94 40 21
 Fax: 0 55 02 / 94 40 22
 Email: christa-karl-heinz-hesse
 @t-online.de

Die DAV-Mitteilungen erscheinen
 halbjährlich. Die Beiträge geben
 die Meinung der Verfasser wieder.
 Beiträge kann die Redaktion kürzen.

Auflage: 2.000 Stück
 Redaktionsschluss Heft II/2010
 am 15. 8. 2010

	<i>Hochtour: Leichte Viertausender rund um Saas Fee</i>	34
	<i>Hochtourenwoche im Dachsteingebirge</i>	34
	<i>Hochtourenwoche in der Silvretta</i>	35
	<i>Hüttenwanderung auf dem Göttinger Weg</i>	36
	<i>Hüttschlag im Großartal</i>	37
	<i>In zwei Tagen zum Brocken</i>	37
	<i>Klettern im Tessin</i>	38
	<i>Kletterwoche in Südfrankreich</i>	38
	<i>Tour im Gran Paradiso</i>	39
	<i>Wochenend -Tour Allgäuer Alpen</i>	40
	<i>Wanderung im Rofan</i>	41
AUF EINEN BLICK	<i>Adressen</i>	25
	<i>Termine</i>	26
AUS DEN REFERATEN	<i>Ausbildungsreferat</i>	42
	<i>Naturschutzreferat – Bericht des Naturschutzreferenten</i>	42
	<i>Vortragsreferat</i>	43
GRUPPEN- /KURS- /TOURENBERICHTE		
	<i>Alpinklettern in den Tannheimern</i>	45
	<i>Alpinklettern in der Schweiz</i>	46
	<i>Auf dem Göttinger Weg</i>	48
SERVICE	<i>Beitragsangelegenheiten</i>	50
	<i>DAV-Anmeldeformular</i>	51

IM CENTRUM VON
GÖTTINGEN

Bergurlaub gebucht
Steuererklärung machen

Dr. Beissel
Steuerberatung

Weender Str. 38 • 37073 Göttingen
www.beissel-online.de • ☎ 0551- 9995446

Neue Mitglieder

Die DAV-Sektion Göttingen begrüßt ganz herzlich die neuen DAV-Mitglieder und freut sich darauf, Sie bei unseren vielfältigen aktiven Angeboten in der Sektion treffen.

Marlene Accetta
Göttingen

Julian Ahlers
Göttingen

Matthias Albrecht
Göttingen

Ulf Brunner
Göttingen

Felix Butzlaff
Göttingen

Christian Eberwein
Göttingen

Anja Ernst
Göttingen

Nicole Fiegler
Göttingen

Uta Filippich
Gleichen, Kr Göttingen

Mark Filippich
Gleichen, Kr Göttingen

Enrik Filippich
Gleichen, Kr Göttingen

Reinhard Fischer
Göttingen

Monika Galbas
Göttingen

Dieter Gellrich
Göttingen

André Gogrewé
Göttingen

Katrin Greunig
Bovenden/Lenglern

Steffen Heldt
Göttingen

Tobias Hering
Gleichen

Kai Hillmer
Gleichen

Helmut Illie
Göttingen

Anikke Knierim
Göttingen

Solveig Kobes
Friedland, Kr Göttingen

Jürgen Köhler
Göttingen

**Gabriele Schneider-
Köhler**
Göttingen

Johanna Lemb
Göttingen

Andreas Link
Göttingen

Sibel Moser
Karlsruhe, Baden

Jan-David Nicolas
Göttingen

Eva Maria Noack
Göttingen

Leon Ohlef
Göttingen

**Olga Von Plate
Stralenheim**
Northeim

Uwe Reinecke
Göttingen

Andre Ringeler
Göttingen

Silvia Röhren
Göttingen

Anja Rüdiger
Alfeld, Leine

Silke Reinecke
Göttingen

Sonia Sammüller
Göttingen

Ella Sammüller
Göttingen

Lynn Sammüller
Göttingen

**Anna-Selina
Schmierer-Mosthaft**
Bovenden

Andreas Schönle
Göttingen

Sven Schrader
Bovenden/Lenglern

Neele Schrader
Bovenden/Lenglern

Jette Schrader
Bovenden/Lenglern

Jens Schreyer
Göttingen

Arne Schultz
Göttingen

Jan Philipp Schütte
Göttingen

Tanja Seifarth
Ritterhude

**Leonie Christin
Seifarth**
Ritterhude

Erika Siebert
Dransfeld

Heinz Stern
Moringen

Matthias Stolzenberg
Salzgitter

Marc Tavener
Göttingen

Paula Tavener
Göttingen

Lasse Tavener
Göttingen

Burga Thies
Göttingen

Hanna Thies
Göttingen

Marieke Vogt
Göttingen

Peter Volland
Göttingen

Florian Volle
Göttingen

Bernhard H. Vollmar
Göttingen

Thorsten Wilhelm
Göttingen

Irmgard Wolk
Hardeggen

René Würdehoff
Göttingen

Eva Würdehoff
Göttingen

Kerstin Wydra
Göttingen

Carlos Wydra
Göttingen

Ole Zimmermann
Einbeck

Einladung zur Verleihung der Ehrenzeichen

am 17. April 2010 in der DAV-Geschäftsstelle, Kurze Str. 16

Wie in den vergangenen Jahren wollen wir die Verleihung der Ehrenzeichen an unsere langjährigen Mitglieder wieder in unserer Geschäftsstelle vornehmen. Bei einem Stadtrundgang haben insbesondere die auswärtigen Mitglieder die Möglichkeit, ihr Göttingen wieder zu sehen. Wem der Stadtrundgang zu beschwerlich ist, kommt erst zur Verleihung der Ehrenzeichen um 15.30 Uhr. Gäste sind herzlich eingeladen.

Programm:

- 14:30 Treffen in der Geschäftsstelle zum Stadtrundgang über den Göttinger Wall
- 16:00 Bei Kaffee und Kuchen findet die Verleihung der Ehrenzeichen statt und anschließend zeigen uns unsere Sektionsmitglieder Marianne und Dr. Klaus Hartmann den Film: „Winterfreuden im Dachsteingebiet – Unterwegs mit Schneeschuhen und Schlittenhunden“
- 18:00 Ausklang des Nachmittags mit Eichsfelder Mettwurst und Göttinger Bier

Folgende Mitglieder erhalten in diesem Jahr ihre Auszeichnung:

60 Jahre

Ruth Czajka, Göttingen
 Ilse Lampe, Göttingen
 Olaf Schomburg, Göttingen

50 Jahre

Elfriede Böttger, Göttingen
 Ute Klingenberg, Göttingen
 Dr. Christa Ross, Immenstadt
 Peter Schween, Stutensee
 Horst-Dieter Steinhaus,
 Bad Lauterberg
 Gunhild Winter-Dankmer,
 Göttingen

40 Jahre

Dr. Erhard Granzow, Alfeld
 Karl-Heinz Hesse, Rosdorf
 Ellen Ilse, Uslar
 Barbara Kraatz, Göttingen
 Eckhard Melzer, Gleichen
 Karin Rieke-Loftfiled,
 Neu Eichenberg

25 Jahre

Ralf Adolph,
 Katlenburg-Lindau
 Michael Baehr, Northeim
 Bettina Bätge,
 Clausthal-Zellerfeld
 Klaus Bauer, Nußloch
 Günther Baumgart, Göttingen
 Dr. Jens Beissel, Göttingen

Bernhard Bendrich, Göttingen
 Hans-Jürgen Freitag, Waake
 Markus Häcker, Bovenden
 Frank Hildebrand, Bovenden
 Mechthild Philipps, Northeim
 Rainer Reschke, Göttingen
 Marianne Sieghan, Moringen
 Heinrich Sieghan, Moringen
 Jutta Siegrist-Pachnicke,
 Göttingen
 Dr. Joachim Saborowski,
 Göttingen
 Dr. Ulrich Schwarzmann,
 Göttingen
 Sigrid Wilding,
 Bad Gandersheim
 Peter Wilding,
 Bad Gandersheim
 Christian Wolff,
 Delligensen

Einladung zur Jahreshauptversammlung 2010

am Dienstag, den 13. April 2010 um 19.30 Uhr
in der DAV-Geschäftsstelle, Kurze Str. 16, Göttingen

Tagesordnung

1. Geschäftsbericht des Vorstandes über das abgelaufene Geschäftsjahr
2. Berichte der einzelnen Gruppen
3. Berichte des Schatzmeisters und der Rechnungsprüfer
4. Entlastung der Rechnungsprüfer, des Schatzmeisters und des Vorstandes
5. Haushaltsvoranschlag
6. Genehmigung des Haushaltsvoranschlages
7. Wahl der Rechnungsprüfer
8. Satzungsänderung
9. Verschiedenes

Die Satzungsänderung umfasst im Wesentlichen die Anpassung der Satzung an die Änderungen der Mustersatzung des Hauptvereins sowie notwendige Änderungen aufgrund geänderter steuerlicher Vorschriften. Die geplanten Satzungsänderungen und das Protokoll der letzten Jahreshauptversammlung können in der Geschäftsstelle montags zwischen 16.30 Uhr und 19.00 Uhr eingesehen werden.

**WIR GEDENKEN UNSERER
VERSTORBENEN MITGLIEDER**

Heinz Menke, Hamburg

Werner Otto, Duderstadt

Waldemar Punin, Umkirch

Erhard Scheibe, Hamburg

Gottfried Wohlgemuth, Göttingen



Kinderklettergruppen



Kinderklettergruppe

In der Sektion Göttingen treffen sich die Kinder von 6 bis 12 Jahren montags von 17 bis 19 Uhr zum Klettern in Weende und bei gutem Wetter im Sommer an den Felsen der Umgebung oder bei besonders heißen Temperaturen auch mal im Freibad.



Die Geckos

Mädchen Sport-Klettergruppe



Klettercup
Braunschweig

Im Göttinger Wald

Sechs Mädchen im Alter von 14 bis 16 Jahren treffen sich jeden Mittwoch entweder in der Weender Sporthalle, im SPOT oder im RoXx. Im Juli letzten Jahres waren 4 Mädchen an den Felsen im Altmühltal. Beim 2. Norddeutschen Kinderklettercup in Braunschweig holte sich Nora den 3. Platz im Klettern. Gruppenmitglieder nahmen zudem an Veranstaltungen im Reinhäuser und im Göttinger Wald teil und verteilten Flyer zur 120-Jahrfeier der Sektion Göttingen.

Im Altmühltal



Jugendgruppe



Die Jugendgruppe ist eine gemischte Gruppe mit zurzeit 10 Jugendlichen im Alter von 10 bis 15 Jahren, die sich jeden Mittwoch von 17⁰⁰-19⁰⁰Uhr im roXx, im SPOT oder im Göttinger Wald zum Klettern treffen. Manchmal machen wir auch andere Dinge, z.B. wandern, Kekse backen, Stadtrallys, kochen oder Seilbahnen bauen. Und natürlich bieten wir regelmäßig Ausflüge und Fahrten an – und zwar nicht nur im Sommer! Wenn du Lust hast einmal bei uns vorbei zu schauen, dann melde dich bei Jorik! (0551/3035175, jorikhill@web.de). Wir freuen uns über neue Gesichter ;)

CheckOutClimb – Jugend-Fahrten ...



Du möchtest gerne draußen klettern, Höhe und Natur hautnah erleben? Hier deine Chance diese aufregende und spannende Welt live kennen zu lernen: Wir bieten dir eine Fahrt mit anderen Jugendlichen in ein nahes Klettergebiet, wo du ganz sicher auf deine Kosten kommen wirst. Du hast Gelegenheit genug am Felsen zu klettern, deine Grenzen zu finden und dich zu Überwinden.

Am Abend wird gemeinsam Essen gekocht, dann sitzen wir am Lagerfeuer, genießen den vergangenen Tag um dann erschöpft im Zelt wieder Energie für neue Taten zu tanken.

...im ITH

Das Schnupperklettern im ITH beginnt am Freitagabend, wo wir uns schon etwas kennen lernen können, um dann Samstag und Sonntag richtig durch zu starten.

Termine: Wir bieten je eine Fahrt im April, Mai und Juni an; der genaue Termin richtet sich nach den Teilnehmern bzw. dem Wetter

Ort: Eschershausen (ITH-Hills)

Kosten: 99,00 € (Fahrt, Zeltplatz und Verpflegung)

Teilnehmeranzahl: min.6

Voraussetzung: Alter 12-15 Jahre, keine Kletterkenntnisse nötig!!!

Anmeldung: je einen Monat vorher

Infos und Anmeldung bei Markus: markus.redlich@web.de oder 01 60-95 29 32 84

...in Löbejün

Fünf Tage klettern am Naturfels, baden, zelten, Spaß und Action in den Steinbrüchen bei Löbejün

Termin: 12.7.-17.7.2010 und 29.7.-01.8.2010*



Ort: Löbejün (Halle an der Saale)

Kosten: 277,00 € ; *232,00 € (Fahrt, Zeltplatz und Verpflegung) DAV-Mitglieder 40,00 € weniger!!!

Teilnehmeranzahl: min. 6

Voraussetzung: Alter 12-15 Jahre, keine Kletterkenntnisse nötig!!!

Anmeldung bis 12.06.10

Infos und Anmeldung bei Markus: markus.redlich@web.de oder 01 60-95 29 32 84

SEIT 70 JAHREN

HABEN WIR ZEIT FÜR IHR HAAR



37077 Göttingen
Hannoversche Str. 132
www.salon-lange.de

...immer erste Wahl.

Klettersport

„Klettern – aber sicher“ unter diesem Motto gehen die Kletterinnen und Kletterer des DAV Göttingen ihrer liebsten Freizeitbeschäftigung nach. Betreut werden sie von unserem Ausbildungsteam, alles ausgebildetes, erfahrene Kletterer. Allgemeiner Ansprechpartner ist Michael Schmidt, **Email: mschmid7@web.de**, Tel.: 05 51 - 770 00 08.

Mitglieder unseres Ausbildungsteams könnt ihr beim freien Klettern an der Toprope-Kletterwand in der Sporthalle Weende, Ecke Ernst Fahlbusch Straße / James-Franck-Ring, in Weende (Montag 19.00 bis 22.00 Uhr) und in unserem Boulderraum „SPOT“ neben der Sektions-Geschäftsstelle, Kurze Str. 16 (Mittwoch u. Freitag, 19.00 bis 22.00 Uhr), antreffen. Alle, die sich am Klettern versuchen wollen, sind herzlich eingeladen, vorbeizukommen! Außerdem kann man Kletterpartner über das „Schwarze Brett“ auf der Internetseite der DAV-Sektion Göttingen finden. Wir freuen uns über jeden Interessierten.



Neues vom Spot

Im März feierte der Boulderraum der Sektion sein zweijähriges Bestehen und seit dem letzten Erscheinen des Sektionsheftes hat sich wieder einiges getan. So sind viele neue Griffe, ob Leisten, Slopwer oder Henkel, dazugekommen.

Auch sind wieder neue Boulderprobleme geschaffen und markiert, was stetig erweitert und erneuert wird. Mit weit über dreihundert Gästen zur „freien Boulderzeit“ in den Monaten März bis November 2009 entwickelt sich das Spot immer mehr zu einem beliebten Treffpunkt für Boulderfans und Neueinsteiger.

Man trifft sich mittwochs und freitags zwischen 19 und 22 Uhr, um zu trainieren, sich auszutauschen und einfach Spaß am Bouldern zu haben.



Topropekurse

Klettern – das bedeutet, die Schwerkraft zu überwinden, in der Senkrechten unterwegs zu sein und seine eigenen Grenzen kennen zu lernen. Dem DAV ist es ein großes Anliegen, durch fachkundige Ausbildung der Kletterer die Sicherheit in den Hallen weiter zu erhöhen und hat dazu den DAV-Kletterschein geschaffen.

Den Kletterschein gibt es in den beiden Schwierigkeitsstufen „Toprope“ und „Vorstieg“. Allen Anfängern empfiehlt der DAV, bei einer DAV-Sektion einen „Toprope“-Kletterkurs zu belegen, an dessen Ende man die Prüfung zum Kletterschein ablegt – als Nachweis über das Beherrschen der Sicherungstechnik und das Klettervermögen.

„Toprope“-Kurse der Sektion Göttingen im Sommerhalbjahr 2010:

Kurs 1: Samstag, 10. + Sonntag, 11. April 2010

Kurs 2: Samstag, 21. + Sonntag, 22. August 2010, jeweils Samstag, 10-14 Uhr + Sonntag, 10-15.30 Uhr

Kursleitung: Michael Schmidt, DAV-Fachübungsleiter Klettersport

Der Samstag-Termin findet an der Kletterwand in der Weender Sporthalle Ecke Ernst Fahlbusch Straße / James-Franck-Ring statt, der Sonntag-Termin in Kassel im VerticalWorld.

Kosten: DAV-Mitglieder: Euro 22,50; Nichtmitglieder: Euro 60,00

Hinzu kommen Fahrtkosten, Eintritt in die Kletterhalle und ggf. Kosten für Materialausleihe (Schuhe); Klettergurte und Sicherungsmaterial werden gestellt.

Infos & Anmeldung: bei Michael Schmidt (Tel. 0551 / 770 00 08, EMail mschmid7@web.de);

Anmeldung bei gleichzeitiger Überweisung der Kursgebühr auf das Konto des DAV Göttingen,

Kto 51 12 20, Sparkasse Göttingen, BLZ 260 500 01, Stichwort: Toprope April 2010 bzw. Toprope

August 2010.

Zum Termin ist ein vom Teilnehmer ausgefülltes Anmeldeformular mitzubringen (das Anmeldeformular ist erhältlich in der Geschäftsstelle der Sektion Göttingen des DAV, Kurze Straße 16, 37073 Göttingen, im Internet und beim Montagsklettern in Weende).

Vorstiegsurse

Termine: 28. und 29.08. und 05.09.2010 sowie nach Absprache.

Kursort: Kletterhalle Kassel (Vertical World, Lilienthalstr. 23, 34123 Kassel, Tel.: 0561 / 579 0505). Beginn ist jeweils um 10.00 in Kassel, voraussichtliches Ende gegen 16.00 Uhr. Mitfahrgelegenheiten sind möglich und werden z.B. über das Schwarze Brett der Sektion Göttingen bekannt gegeben.

Kursleitung: Roger Osteneck (Trainer C Sportklettern)

Mindestvoraussetzungen: Sicher im 5. Grad UIAA Toprope klettern können. Sicher HMS sichern können, Tube/ATC XP wäre schön.

Teilnehmerzahl: 6 oder max. 12 Personen

Kursinhalte: Bei dem Kurs handelt es sich um einen Vorstiegskurs mit dem Ziel, sicher vorsteigen und Vorstieg sichern zu können. Am Ende kann die Prüfung zum Kletterschein „Vorstieg“ abgelegt werden.

Mitzubringen sind die persönliche Kletterausrüstung in einwandfreiem Zustand (Kletterschuhe, Sitzgurt, min. 1 HMS-Karabiner, mindestens ein 50m Einfachseil zu Zweit. Wünschenswert sind noch Expressschlingen, Tube / ATC XP / Achter, eine 40cm Bandschlinge) Wenn keine Persönliche Ausrüstung mitgebracht wird, muß sich in der Kletterhalle Material auf eigene Kosten ausgeliehen werden.

Kosten: DAV-Mitglieder 45,00 Euro; Nichtmitglieder: 120,00 Euro, zzgl. Halleneintritt.

Infos und Anmeldung bei Roger osteneckroger@googlemail.com, Tel. 0179 / 975 8224 o. 05509 92 42 67; Anmeldung bei gleichzeitiger Überweisung der Kursgebühr auf das Konto des DAV Göttingen, Kto-Nr. 51 12 20, Sparkasse Göttingen, BLZ 260 500 01, Stichwort: Vorstiegskurs Roger.

Zum Termin ist ein vom Teilnehmer ausgefülltes Anmeldeformular mitzubringen (das Anmeldeformular ist erhältlich in der Geschäftsstelle der Sektion Göttingen des DAV, Kurze Straße 16, 37073 Göttingen, im Internet und beim Montagsklettern in Weende).

Technik Workshop

Termine: 20.5., 3.6. und 5.6.2010, weitere nach Absprache

Kursort: Der jeweils erste und zweite Termin ist ein Donnerstag im Boulderraum SPOT der DAV Sektion Göttingen, Kurze Str. 37073 Göttingen, 19.00 bis 21.00 Uhr.

Der jeweils dritte Termin ist ein Samstag in der Kletterhalle Kassel (Vertical World, Lilienthalstr. 23, 34123 Kassel, Tel.: 0561 / 579 0505) statt. Beginn ist um 10.00 in Kassel, voraussichtliches Ende gegen 14.00 Uhr. Mitfahrgelegenheiten sind möglich und werden z.B. über das Schwarze Brett der Sektion Göttingen bekannt gegeben.

Kursleitung: Roger Osteneck (Trainer C Sportklettern)

Mindestvoraussetzungen: 1 Jahr Klettererfahrung, sicher im 5. Grad UIAA vorsteigen.

Teilnehmerzahl: max. 8 Personen

Kursinhalte: In dem Kurs soll an zwei Abenden im Spot vermittelt werden wie „leicht“ klettern sein kann, wenn ich Klettertechniken wie z.B. Eindrehen, Stützen und Co. anwende. Am dritten Termin wollen wir das Gelernte im Vorstieg umsetzen. Es sollen also ne Menge Tipps und Tricks vermittelt werden!

Mitzubringen sind die persönliche Kletterausrüstung in einwandfreiem Zustand Kletterschuhe und für Kassel Sitzgurt, 1 Sicherungsgerät, mindestens ein 50m Einfachseil zu zweit.

Kosten: DAV-Mitglieder 28,00 Euro; Nichtmitglieder: 75,00 Euro, zzgl. Halleneintritt Kassel.

Infos und Anmeldung bei Roger osteneckroger@googlemail.com, Tel. 0179 / 975 8224 o. 05509 92 42 67, Anmeldung bei gleichzeitiger Überweisung der Kursgebühr auf das Konto des DAV Göttingen, Kto-Nr. 51 12 20, Sparkasse Göttingen, BLZ 260 500 01, Stichwort: Technik Training Roger.

Zum Termin ist ein vom Teilnehmer ausgefülltes Anmeldeformular mitzubringen (das Anmeldeformular ist erhältlich in der Geschäftsstelle der Sektion Göttingen des DAV, Kurze Straße 16, 37073 Göttingen, im Internet und beim Montagsklettern in Weende).

Zu allen genannten Terminen ist ein vom Teilnehmer ausgefülltes Anmeldeformular mitzubringen (das Anmeldeformular ist erhältlich in der Geschäftsstelle der Sektion Göttingen des DAV, Kurze Straße 16, 37073 Göttingen, im Internet und beim Montagsklettern in Weende).

Fels-Kletter-Wochenenden 2010

Unter dem Motto: „Raus aus der Halle – ran an den Fels“ finden auch im Sommer 2010 wieder Fels-Kletter-Wochenenden für AnfängerInnen mit Vorkenntnissen statt.

Termine&Orte: A 12.+13. Juni 2010 Fels-Kletter-Wochenende Ith (Camping); B 07.+ 08. August 2010 Fels-Kletter-Wochenende Ith (Camping)

Jeweils **Voraussetzung:** DAV-Toprope-Schein oder gleichwertige Kenntnisse. Mitzubringen ist die persönliche Kletterausrüstung: Schuhe, Gurt, Helm etc.

Teilnehmerzahl: 5 Personen

Kursinhalte: Natur-/Umweltschutzaspekte beim Felsklettern – Sicherheitsfragen – Materialkunde - Einrichten eines Toprope - Toprope-Klettern - Einführung in den Vorstieg am Fels: mobile Sicherungsmittel – Umbauen – Abbauen – Klettertechnik - Abseilen

Kursleitung: Michael Schmidt, FÜL Klettersport (Tel. 0551 / 77 00 00 8, mschmid7@web.de)

Kosten: DAV-Mitglieder: Euro 30,00; Nichtmitglieder: Euro 80,00

Hinzu kommen Fahrtkosten, Übernachtungskosten auf dem Campingplatz, Verpflegung.

Anmeldung&Infos: bei Michael Schmidt bei gleichzeitiger Überweisung der Kursgebühr auf das Konto des DAV Göttingen, Kto 51 12 20, Sparkasse Göttingen, BLZ 260 500 01, Stichwort: Fels-Kletter-Wochenende 2010 A oder B.

Zum Termin ist ein vom Teilnehmer ausgefülltes Anmeldeformular mitzubringen (das Anmeldeformular ist erhältlich in der Geschäftsstelle der Sektion Göttingen des DAV, Kurze Straße 16, 37073 Göttingen, im Internet und beim Montagsklettern in Weende).

Behelfsmäßige Spaltenbergung (Bergsteigen / Alpine Grundlagen)

Kurzbeschreibung: Folgende Bestandteile wollen wir uns in Theorie und Praxis aneignen oder auffrischen: Gletscherausrüstung, Anseilen am Gletscher, Prusiken, Lose Rolle, Flaschenzug.

Leiter/innen: Martin Pyrek

Ort: Göttinger Wald

Termin: Samstags oder Sonntags: Nach Absprache

Vorbereitung: Treffpunkt wird bekannt gegeben

Voraussetzungen / Ausrüstung: Sitz- & Brustgurt, Helm, 2 HMS-Karabiner, 2 Normalkarabiner, Prusik- und Bandschlingen

Teilnehmerzahl: 3-6

Kursgebühr: 20,00 €

Sonstige Kosten: Anreise und Verpflegung

Infos und Anmeldung bei Martin martin_pyrek@yahoo.de; Anmeldung bei gleichzeitiger Überweisung der Kursgebühr auf das Konto des DAV Göttingen, Kto-Nr. 51 12 20, Sparkasse Göttingen, BLZ 260 500 01, Stichwort: Spaltenbergung Martin.

Update Sicherungstechnik

Kurzbeschreibung „Aus Schaden wird man klug“ - Nicht umsonst wird der aktuelle Sicherheitsstandart als „Lehrmeinung“ bezeichnet. Wenige Regeln bestehen für ewig, die meisten unterliegen Veränderungen. So war ja vor gar nicht all zu langer Zeit auch noch das Anseilen alleine mit Brustgurt salonfähig. Neue Untersuchungen zeigen auf, wo Fehlerquellen liegen und wie Unfälle zu vermeiden sind. So hat sich in den letzten Jahrzehnten die Lehrmeinung stark gewandelt. Ziel des Kurses ist es, ihr Sicherheitsmanagement kritisch-konstruktiv zu reflektieren und den aktuellen Stand der Lehrmeinung zu vermitteln. Im Anschluss an den Kurs kann die Prüfung zum Kletterschein abgelegt werden (Für viele Kletterhallen bereits Zugangsvoraussetzung).



Leiter/innen: Martin Pyrek

Ort: RoXx Kletterhalle

Termin: Nach Absprache

Voraussetzungen: Eigenständiges Klettern und Sichern in Toprope und/oder Vorstieg. Der Kurs ist keine Kletterausbildung!

Ausrüstung: Sitzgurt und Sicherungsgerät, Kletterschuhe

Teilnehmerzahl: 3-6

Kursgebühr: 15,00€

Sonstige Kosten: Anreise und Verpflegung, Kletterhalleneintritt

Infos und Anmeldung bei Martin martin_pyrek@yahoo.de; Anmeldung bei gleichzeitiger Überweisung der Kursgebühr auf das Konto des DAV Göttingen, Kto-Nr. 51 12 20, Sparkasse Göttingen, BLZ 260 500 01, Stichwort: Sicherungsupdate Martin.

Alpiner Standplatzbau

Kurzbeschreibung Spätestens dort, wo die Plaisir-Absicherung von Routen aufhört oder der Zustand von Ständen nicht als absolut sicher zu beurteilen ist, muss man selbst Hand anlegen. Um die verschiedenen Möglichkeiten und die Angemessenheit solcher selbstgebastelten Stände soll es in diesem Kurs gehen.

Leiter/innen: Martin Pyrek

Ort: Okertal

Termin: Wochenendkurs nach Absprache

Vorbesprechung: ohne, Treffpunkt ist der Parkplatz bei der Marienwand

Voraussetzungen: Kletterkönnen bis UIAA V, Sicherungskennntnis, grundlegende Kenntnisse und Erfahrungen im Umgang mit mobilen Sicherungsmitteln

Ausrüstung: Sitzgurt, Sicherungsgerät, Helm, Karabinerauswahl, Prusik- und Bandschlingen, (wenn vorhanden: Keile und Exen, Seil)

Teilnehmerzahl: 3-6

Kursgebühr: 40,00 €

Sonstige Kosten: Anreise, Verpflegung

Infos und Anmeldung bei Martin martin_pyrek@yahoo.de; Anmeldung bei gleichzeitiger Überweisung der Kursgebühr auf das Konto des DAV Göttingen, Kto-Nr. 51 12 20, Sparkasse Göttingen, BLZ 260 500 01, Stichwort: Standplatzbau Martin.

Offener Kletterkurs – Göttinger Wald

Kurzbeschreibung Vorrangiges Ziel dieses Kurses ist es, Kletterern einen Einstieg in das besondere und besonders schöne Klettern direkt vor unserer Haustür einzuführen und zu begeistern! Die Felsen sind meist versteckt, und es existieren nur wenige Beschreibungen!

Neben dem Klettern hier können wir uns mit allem möglichem beschäftigen, was Ihr so wissen wollt! Am besten schreibt Ihr Euern Interessenschwerpunkt gleich in die Mail, damit ich etwas vorplanen kann! Möglich sind u.a. Update Sicherungstechnik, Umbauen, Abseilen, Klettertechnik, Vorstiegstraining, etc. Einfach mal nachfragen!

Leiter/innen: Martin Pyrek

Ort: Göttinger Wald

Termin: Wochenendkurs: Nach Absprache

Voraussetzungen: Eigenständiges Klettern und Sichern in Toprope und Vorstieg. Der Kurs ist keine Kletterausbildung!

Ausrüstung: Sitzgurt und Sicherungsgerät, Kletterschuhe, Seil (1 für 2P)

Teilnehmerzahl: 3-6

Kursgebühr: 40,00 €

Sonstige Kosten: Anreise und Verpflegung

Infos und Anmeldung bei Martin martin_pyrek@yahoo.de; Anmeldung bei gleichzeitiger Überweisung der Kursgebühr auf das Konto des DAV Göttingen, Kto-Nr. 51 12 20, Sparkasse Göttingen, BLZ 260 500 01, Stichwort: Gö-Wald Martin.

Die Sektion Goslar bietet eine **Kletterwoche Arco** an, an der auch Mitglieder aus der Sektion Göttingen teilnehmen können.

Kurzbeschreibung: Am nördlichen Gardasee liegt Arco, das sich in den letzten Jahren zum absoluten Kletter-Mekka entwickelt hat und Kletterer aus aller Welt anzieht. Neben dem besonderen Flair lockt die Region mit grandiosen Felsriegeln, die das Kletterherz erfreuen. Je nach Kletterkön-

nen werden wir Sektoren auswählen, in der jeder was passendes zum Greifen findet. Für die theoretische Untermauerung werden Frido und Martin schon sorgen, sei es Vorstiegskenntnisse zu erlangen, Sturzängste zu überwinden, oder knüppelharte Projekte zu vollenden.

Leiter/innen: Martin Pyrek martin_pyrek@yahoo.de
und Friedemann Maurer friedemann.maurer@gmail.com

Termin: Entweder: 20. - 27.06.2010, oder: 27.06. – 04.07.2010; Der Termin, an dem mehr Teilnehmer können, bekommt den Zuschlag!

Vorbereitung: 01.06.2010; **Anmeldung** bis: 15.05.2010

Voraussetzungen: Sicheres Topropeklettern (Klettern und Sichern) bis mind. UIAA V.
Keine Anfänger! Mindestalter: 16 Jahre.

Ausrüstung: Klettergeräffel (wenn vorhanden: Mobile Sicherungsgeräte, Seil), Zelt.

Teilnehmerzahl: 3-6

Kursgebühr: 250,00 €

Weitere Kosten: An- und Abreise, 7 Übernachtungen, Verpflegung vor Ort

Infos und Anmeldung bei Martin martin_pyrek@yahoo.de

Bouldergruppe

Stresst euch euer Seil?

Nervt das ewige geclippe?

Ist die ganze Ausrüstung eh viel zu schwer?

Aber ihr wollt dicke Arme?!

Eure Lösung heißt: Bouldern

Bouldern heißt mit netten Leuten an „Problemen“ zu knabbern, sich selbst welche auszudenken und Spaß an ausgefallenen Bewegungen und schweren Zügen zu haben. Wir wollen euch die Möglichkeit geben mit einander zu bouldern, von einander zu lernen, sich Tricks ab zu gucken und neue Techniken dazu zu lernen. Ein wenig Kletter- bzw. Bouldererfahrung setzen wir voraus.

Bei Interesse meldet euch bei krosenbohm@gmx.de



Familiengruppe

Eltern-Kind-Klettern

Hallo liebe Eltern!



Dirk Voit bringt Klettern und Familie unter einen Hut.

Wie lassen sich kletterbegeisterte Eltern und die Betreuung kleiner Kinder unter einen Hut bringen? Die Sektion Göttingen des DAV bietet euch die Möglichkeit, mit euren Kindern zusammen klettern zu gehen:

Wir treffen uns nach Absprache in der Weender Turnhalle (Ecke Ernst Fahlbusch Straße / James-Franck-Ring) oder im SPOT, dem Boulderraum der Sektion Göttingen des DAV in der Kurzen Straße 16.

Folgende Voraussetzungen müsst ihr mitbringen:

- ✓ Die Familie muss Sektionsmitglied sein,
- ✓ die Eltern müssen sicher Topropesichern können,
- ✓ die Eltern sollten bereit sein, abwechselnd auch auf die Kinder der anderen Kletterer aufzupassen, solange diese klettern,
- ✓ Kletterausrüstung sollte weitgehend vorhanden sein.

Bei Interesse bitte melden bei: Dirk Voit, Email dirk.voit@gmail.com oder 0176 666 702 73

Wir freuen uns auf euch!



Schnupperklettern für Eltern und Kinder

Wollte Ihr Kind immer schon einmal die Wände hochklettern? Hat sich aber noch keine Gelegenheit geboten, da Klettern für Sie ja schließlich auch Neuland ist?

Wir bieten Schnupperkurse, in denen Eltern lernen können, ihre Kinder zu sichern und Kinder die Gelegenheit erhalten, das Klettern auszuprobieren.

Voraussetzungen: Die Kinder dürfen nicht zu jung sein, also ab ca. 6 Jahren und die Eltern sollten Spaß an der Sache mitbringen.

Organisatorisches: Termine nach Absprache, pro Kurs zwei Termine à 2 Stunden in der Weender Turnhalle, etwa 8 Teilnehmer, Kosten 15 Euro

Interesse? Dann gleich melden bei Wiebke Hinze, Tel. 0551 6343854 oder wiebke.hinze@gmx.de

Bergsteigergruppe

Themenvorschläge und Termine für die Bergsteigergruppe für 2010

Die Bergsteigergruppe trifft sich am

6. April 19:00 Uhr Treffpunkt: Geschäftsstelle
Erste Hilfe im Gebirge, was gehört in die Rucksackapotheke?
4. Mai Verschieben auf Samstag, den 8. Mai
8. Mai 9:00 Uhr **Bergrettung in Scharzfeld,**
Anmeldung erforderlich bei Gerhard Dennerlein oder Georg Stürzekarn
1. Juni 19:00 Uhr Treffpunkt: Bismarkstein (Elefantenklo) **Seil- und Knotenkunde**
6. Juli 19:00 Uhr Treffpunkt: Kleingartenanlage bei der Eiswiese **Grillen bei Martin Hesse**
(Grillgut bitte selbst mitbringen, für Getränke ist gesorgt)
3. August Fällt wegen der Sommerferien aus
7. Sept. 19:00 Uhr Treffpunkt: Geschäftsstelle **Austausch über unsere Bergtouren**

Wir freuen uns auf Euch

Eventuelle Änderungen im Internet nachlesen



Wandergruppe

Ausblick auf das Wanderprogramm 2010

21. Februar Nikolausberg - Ebergötzen

Abfahrt: 9:30 Bushaltestelle Judenstraße (Linie 5)
 Wanderung: Nikolausberg – Bratental – Weißwassertal – Ebergötzen, ca. 13 km
 Rückfahrt mit RBB-Bus
 Anmeldung: 18. Februar, 19 – 21 Uhr bei
 Helmut Ziegengeist, 0551 / 790 56 49

14. März Eichsfeld

Abfahrt: 9:00 Uhr am Zoologischen Institut
 Wanderung: Seulingen – Desingerode – Himmigerode – Rickenrode – Seulingen, ca 18 km
 Anmeldung: 11. März, 19 – 21 Uhr bei
 Herbert Rakebrandt, 0551 / 6 21 49

11. April Streckenwanderung

Abfahrt: 8:12 vom Hauptbahnhof
 Treffen: Bahnhofsvorhalle 8:00
 Wanderung: Nörtener Wald – Plesseforst – Bovenden, ca. 13 km
 Anmeldung: 8. April, 19 – 21 Uhr
 bei Thea Zobel, 05 51 / 87 70

25. April Hessische Schweiz

Abfahrt: 8:00 Uhr am Zoologischen Institut
 Wanderung: Hitzelrode – Wolfstisch – Hörne – Hitzelrode, ca. 15 km
 Anmeldung: 22. April, 19 – 21 Uhr bei
 Helmut Ziegengeist, 0551 / 790 56 49

16. Mai Zum Großen Knollen

Abfahrt: 8:00 Uhr am Zoologischen Institut
 Wanderung: Bad Lauterberg – Luttetal – Großer Knollen – Lauterberg, ca 16 km
 Anmeldung: 13. Mai, 19 – 21 Uhr
 bei Jutta Sichelstiel 0551 / 37 14 81

13. Juni Südlicher Harz (Sülzhayn)

Abfahrt: 8:00 Uhr am Zoologischen Institut
 Wanderung: Sülzhayn – Junkernholz – Gr. Ehrenberg – Rothesütte – Kl. Steierberg – Sülzhayn. Ca. 15 km
 Anmeldung: 10. Juni, 19 – 21 Uhr, bei
 Herbert Rakebrandt, 0551 / 6 21 49

4. Juli Meißner

Abfahrt: 8:00 Uhr am Zoologischen Institut
 Wanderung: Frau-Holle-Teich, Kalbe – Stinksteinwand – Kitzkammer – Fr.-Holle-Teich, ca. 15 km
 Anmeldung: 1. Juli, 19 – 21 Uhr, bei
 Helmut Ziegengeist, 0551 / 790 56 49

25. Juli Rund um den Hanstein

Abfahrt: 8:00 Uhr am Zoologischen Institut
 Wanderung: Werleshausen – Ludwigstein – Hanstein – Werleshausen, ca. 15 km, 590 Hm
 Anmeldung: 22. Juli, 19 – 21 Uhr,
 bei Jutta Sichelstiel, 0551 / 37 14 81

15. August Ohmgebirge / Eichsfeld

Abfahrt: 8:00 Uhr am Zoologischen Institut
 Wanderung: Brehme – Wehnde – Ecklingerode – Brehme, ca. 16 km
 Anmeldung: 12. August, 19 – 21 Uhr,
 bei Thea Zobel, 0551 / 8770,

29. August Rund um Elvесе

Abfahrt: 8:00 Uhr am Zoologischen Institut
 Wanderung: Nörten-Hardenberg – Leine Mühle – Hillerse – Rammelsberg – Nörten-Hardenberg, ca. 16 km
 Anmeldung: 26. August, 19 – 21 Uhr, bei
 Herbert Rakebrandt, 0551 / 6 21 49



26. Sept. **Hanskühenburg**

Abfahrt: 8:00 Uhr am Zoologischen Institut
 Wanderung: Sösetalsperre – Hankühenburg – Sösetalsperre, ca. 15 km, 480 HM
 Anmeldung: 23. Sept., 19 – 21 Uhr, bei Jutta Sichelstiel, 0551 / 37 14 811

17. Okt. **Waldkappel**

Abfahrt: 8:00 Uhr am Zoologischen Institut
 Wanderung: Waldkappel – Rechtebach – Mäkeldorf – Waldkappel, ca. 16 km
 Anmeldung: 14. Okt., 19 – 21 Uhr, bei Helmut Ziegengeist, 0551 / 790 56 49

Jahresabschluss am 21. November

Informationen im Mitteilungsheft II 2010

Verbindliche Anmeldungen zu den Wanderungen: bei einer der Wanderungen in der Geschäftsstelle, nur montags, 16:30 - 19:00 Uhr telefonisch

zu den angegebenen Terminen bei der jeweiligen Wanderleitung. Sollten sie diese nicht erreichen, bitte bei Thea Zobel melden.

Bei einer Absage nach dem Anmeldetermin ist der Fahrpreis zu entrichten.

Programmänderungen behalten wir uns vor. Evtl. unter www.davgoettingen.de nachsehen.

Unsere Treffpunkte:

- Parkplatz vor dem Zoologischen Institut oder Bahnhofsvorhalle (Parkmöglichkeiten am Bahnhof und an der Post). Weitere Zustiegsmöglichkeiten ergeben sich zu den einzelnen Zielen und können bei der Anmeldung erfragt werden.

Fahrpreise betragen:

für Mitglieder: 10,00 €

Nichtmitglieder: 12,00 €

bei Anreise mit eigenem PKW: 4,00 €

*Jutta Sichelstiel, Thea Zobel,
Herbert Rakebrandt und Helmut Ziegengeist.*

Sportliches Wandern ist bei uns out, Genusswandern ist in.

Wir in der Wandergruppe 1 praktizieren das schon länger. Wir genießen die Ruhe, die schönen Aussichten und den Gesang der Vögel. Wetterprobleme kennen wir nicht. Ein tolles Wanderjahr 2010 wünschen die Wanderleiter der Wandergruppe 1

Frauenwandergruppe

Die Frauenwandergruppe trifft sich regelmäßig und spricht Termine und Ziele jeweils kurzfristig ab. Die Gruppe freut sich über weitere Interessentinnen.

Bitte einfach mit Brigitta Stammer (brigitta.stammer@t-online.de bzw. 0551 21021) oder Renate Müller (r-mueller-goettingen@t-online.de bzw. 0551 / 68451) Kontakt aufnehmen.



Eggerhof ***

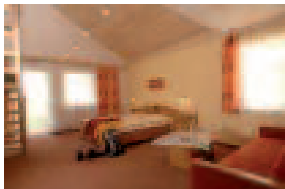
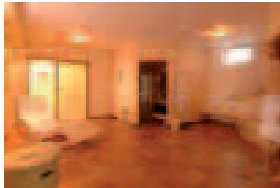
Familie Supersberger

9822 Mallnitz 119

Tel.: 0043 (0)4784 – 214

eggerhof@mallnitz.at; www.eggerhof.mallnitz.at

**Ihr Basislager für alpine Touren
im Sommer und Winter**



Geöffnet: Mai - Oktober
Dezember – April

Seit über 75 Jahren wird bei uns Gastfreundschaft großgeschrieben.

- Geräumige Doppel- und Familienzimmer
- Kinderland, Spielplatz, Kletterwand und Tischtennis
- Garten mit großer Liegewiese
- Wellnessbereich mit Finnischer Sauna, Sanarium, Wärmebank und Erlebnis-duschen
- Täglich freier Eintritt ins Tauerbad
- Nationalpark Kärnten Card inklusive!!!

Neben einem Trockenraum für feuchte Wanderschuhe, bieten wir Ihnen einen Ausrüstungsverleih (Wanderstöcke, Steig-eisen, usw.) und Zeit für Informationen über Ausflugsziele in der Region und ihre persönliche Wanderroute.

Übernachtung mit Halbpension
ab **€36,00** pro Person.
Trekkingpakete, Wanderpakete und
Nationalparkpakete finden Sie auf
unserer Homepage
www.eggerhof.mallnitz.at

Kinderermäßigung: 0-3,99 Jahre gratis, 4 -5,99 Jahre
75 %, 6-11,99 Jahre 50 %, 12-15 Jahre 25 %.

Mobile Kletterwand

Acht Meter

- Die mobile Kletterwand ist auf einem Anhänger montiert und wird regelmäßig TÜV überprüft.
- Kinder und Jugendliche finden an diesem Sport- und Fungerät genau so viel Spaß wie ihre Eltern.
- Jeder kann seinen Fähigkeiten entsprechend fünf verschieden schwierige Routen klettern.
- Die klettertechnische Betreuung erfolgt durch erfahrene Kletterer der DAV Sektion Göttingen.
- Wir vermieten die Kletterwand tageweise incl. Transport, Auf- und Abbau sowie stündiger Betreuung durch unser erfahrenes Kletterpersonal.

Mietpreisliste Stand: März '10

- Transport bis 20 km,
- Aufbau, 5 Std. Betrieb + fachkundiger Betreuung,
- Klettermaterial
(über 20 km plus 0,50 €/km)

Miete pro Tag

Mitglieder	230,00 €
DAV Sektionen	250,00 €
Schulen/Vereine	295,00 €
Firmen	395,00 €



Noch mehr Saunaspaß!

Auf insgesamt 4.800 qm bieten wir Ihnen jede Menge Platz zum Entspannen! Es erwarten Sie im vergrößerten Saunagarten Lagerfeuer-Romantik, Ruhepavillon und überdachte Außenterrasse sowie unterschiedlich temperierte Saunakabinen. Dazu Dampfsaunen, Sanarium, Salionarium, Doppel-Maa-Sauna, Ruheräume, großzügige Sitz- und Ruhebereiche, Kaminecke, Fitnessbar, Massageraum, Shiatsu-Raum und Kaltwasserbecken sowie ein Außenschwimmbaden mit Thermalsole.

Na, haben wir Sie heiß gemacht?



Öffnungszeiten:

Mo – Fr: 10.00 – 22.30 Uhr

Sa, So und an Feiertagen: 9.00 – 22.30 Uhr

Windausweg 6, 37073 Göttingen, Tel.: 50 70 90, info@goesf.de

BASTA online



Egal ob Sie kaufen, bauen oder modernisieren wollen.

Wir sind immer Ihre richtige Adresse.

 **Sparkasse
Göttingen**

SEIT 1801

Erfüllen Sie sich Ihren Traum vom Wohnen oder senken Sie Ihre Energiekosten mit einer günstig finanzierten Modernisierung. Zusammen mit unserem Partner LBS beraten wir Sie gern und stehen Ihnen auch bei allen anderen Fragen rund um riestergefördertes Wohneigentum und Bausparen kompetent zur Seite. Mehr Infos in Ihrer Geschäftsstelle oder unter: www.spk-goettingen.de.

Adressen

Sektion Göttingen des Deutschen Alpenvereins e.V. – Geschäftsstelle –

Kurze Straße 16 · 37073 Göttingen · Tel.: 05 51 / 4 38 15 · Fax: 05 51 / 3 79 19 66

Email: davgoettingen@t-online.de · www.davgoettingen.de

Öffnungszeiten: Montag: 16.30 – 19.00 Uhr / Samstags: 11.00 – 13.00 Uhr

Vorstand



1. Vorsitzender

Dr. Richard Moser

FÜL Bergsteigen

Hainholzweg 32, 37085 Göttingen

Tel.: 05 51 / 50 85 95 0

Fax: 05 51 / 50 85 95 1

Email: moser.goettingen@t-online.de



2. Vorsitzende

Tina Osteneck

Zu den Rohräckern 1

37133 Niedernjesa

Tel.: 01 76 / 64 13 32 09

Email: osteneck@gmail.com



Leiterin der Geschäftsstelle, **Christa Strutz-Hesse**

Leirchenfeld 7

37124 Rosdorf

Tel.: 0 55 02 / 94 40 21

Fax: 0 55 02 / 94 40 22

Email: christa-karl-heinz-hesse@t-online.de



Schatzmeister

Jürgen Müller

Holunderweg 1, 37124 Rosdorf

Tel.: 05 51 / 6 34 18 91

Mobil: 0173 / 4 53 69 36

Email: mueller.goettingen@gmail.com



Jugendreferent,

Anselm Köhler

Pütter Weg 9,

37985 Göttingen

Tel.: 0176 / 63 11 24 91

Email: anselm.koehler@gmail.com

Ehrenvorsitzender **Olaf Schomburg**

Obere Klarspüle 24, 37073 Göttingen

Ehrenvorsitzender **Hans-Jürgen Zobel**

Königberger Str. 2, 37120 Bovenden

Tel.: 0 55 1 / 87 70, Mobil: 0175/9 14 14 35

Fax: 0 55 1 / 83 83 99, Email: zobel.hj@online.de

Kinderklettergruppe · Boulderfuchse

Markus Redlich, DAV-Jugendleiter, Trainer C Sportklettern

Tränkestr. 6, 37139 Adelebsen

Mobil: 0160 / 95 29 32 84, Email: markus.redlich@web.de

Torben Hartwig, Betreuer Kinderklettergruppe

Margeritenweg 23, 37081 Göttingen

Mobil: 0179 / 5 14 68 56, Email: traubio@web.de

Kinderklettergruppe · Geckos

Wasja Bloch, Betreuer Kinderklettergruppe

Kreuzberggring 4a, 37075 Göttingen

Tel.: 0551/2716199, Email: wasja.bloch@web.de

Florian Lüer, Betreuer Kinderklettergruppe

Kreuzberggring 25, 37075 Göttingen

Mobil 0176/754 54 37 39, Email: f.lueer@web.de

Doreen Werner, Betreuerin Kinderklettergruppe

Wilhelm-Busch-Str. 4, 37120 Bovenden

Mobil: 01 77 / 3 25 96 00, EMail: mailzdoreen@gmx.de

Mädchen-Sport-Klettergruppe

Renate Rasch, DAV-Jugendleiterin, Übungsleiterin B

Unter der Rodebreite 26, 37079 Göttingen

Tel.: 05 51 / 6 11 40, Email: kd.rasch@t-online.de

Jugendgruppe

Anselm Köhler, Jugendreferent, DAV-Jugendleiter

Pütter Weg 9, 37085 Göttingen

Mobil: 0176 / 63 11 24 91, Email: anselm.Koehler@gmail.com

Jorik Hill, DAV-Jugendleiter

Münchhausenstr. 32, 37085 Göttingen; Tel: 05 51/3 03 51 75

Mobil: 0176 / 22 81 38 26 , Email: jorikhill@web.de

Fryderyk Lyzwa, Betreuer Jugendgruppe

Kastanienhof 2, 37127 Dransfeld, Tel.: 0 55 02/46 50,

Mobil:0176/20 45 74 94, Email: fredilyzwa@jahoo.fr

Klettersport

Michael Schmidt,

Ansprechpartner + Fachübungsleiter Klettersport

Spandauer Weg 30, 37085 Göttingen

Tel.: 05 51 / 7 70 00 08, Email: mschmid7@web.de

Heinz Fiedler, Fachübungsleiter Bergsteigen

Königsallee 89, 37081 Göttingen

Tel.: 05 51 / 6 12 59, Mobil: 0170 / 8 02 26 00

Email: heinz.hfiedler@t-online.de

Sven Frings, Trainer C Breitensport, Klettergebietbetreuung

Rodetal 33, 37120 Bovenden

Mobil: 0171 / 17 88 907, Email: fringson1@web.de

Roger Osteneck, Trainer C Sportklettern

Zu den Rohräckern 1, 37133 Niedernjesa

Tel.: 0 55 09 / 92 42 67, Mobil: 0179 / 9 75 82 24,

Email: osteneckroger@gmail.com

Tina Osteneck, Kletterbetreuerin

Zu den Rohräckern 1, 37133 Niedernjesa

Tel.: 05 51 / 92 42 67, Mobil: 0176 / 64 13 32 09

Email: osteneck@gmail.com

Gruppentermine		
19.00-22.00 Uhr	Montag	Freies Erwachsenen-Klettern in Weende
17.00-19.00 Uhr	Montag	Kinderklettern (nicht in den Ferien!)
19.00-21.00 Uhr	Montag	Montagsstammtisch im Kreuzgang
ab 20.00 Uhr	Dienstag	Bouldergruppe im SPOT
16.45-18.30 Uhr	Mittwoch	Mädchen-Sport-Gruppe
17.00-19.00 Uhr	Mittwoch	Jugendgruppe
18.30-20.00 Uhr	Mittwoch	AV-Sport Geschwister Scholl Schule am Königsstieg (nicht in den Ferien!)
19.00-22.00 Uhr	Mittwoch und Freitag	Freies Klettern im Boulderraum SPOT

Kurs- / Tourenprogramm

21.02.2010	Wandergruppe	Leitung: Helmut Ziegengeist	Nikolausberg - Ebergötzen
14.03.2010	Wandergruppe	Leitung: Herbert Rakebrandt	Eichsfeld
06.04.2010	Bergsteigergruppe		Erste Hilfe im Gebirge, was gehört in die Rucksackapotheke?
10.04.2010	Kletterteam	Leitung: Michael Schmidt	Topropekurs 1 in der Weender Kletterhalle von 10.00-14.00 Uhr
11.04.2010	Kletterteam	Leitung: Michael Schmidt	Topropekurs 1 in der Weender Kletterhalle von 10.00-15.30 Uhr
11.04.2010	Wandergruppe	Leitung: Thea Zobel	Streckenwanderung
13.04.2010			Jahreshauptversammlung, Beginn 19.30 Uhr
17.04.2010			Verleihung der Ehrenzeichen
17.04.2010	Ithworker	Leitung: Heinz Fiedler	Wegebau im Ith
25.04.2010	Wandergruppe	Leitung: Helmut Ziegengeist	Hessische Schweiz
02.05.2010	Fahrradgruppe	Leitung: Herbert Rakebrandt	Einfahrtour Hardegsen und zurück
02.-09.05.2010	DAV-Sektion Göttingen	Leitung: Heinz Fiedler	Klettern im Tessin
08.05.2010	Bergsteigergruppe	Leitung: Gerhard Dennerlein	Bergrettung
16.05.2010	Wandergruppe	Leitung: Jutta Sichelstiel	Zum großen Knollen
27.05.2010	Kletterteam	Leitung: Roger Osteneck	Technik-Workshop im Spot von 19-21 Uhr
01.06.2010	Bergsteigergruppe		Seil- und Knotenkunde
03.06.2010	Kletterteam	Leitung: Roger Osteneck	Technik-Workshop im Spot von 19-21 Uhr
05.06.2010	Kletterteam	Leitung: Roger Osteneck	Technik-Workshop in der Kletterhalle Vertical World Kassel von 10.00-14.00 Uhr
06.06.2010	Bergsteigergruppe		Grillen bei Martin Hesse
06.06.2010	Fahrradgruppe	Leitung: Herbert Rakebrandt	Hohengandern
12.-13.06.2010	Kletterteam	Leitung: Michael Schmidt	1. Fels-Kletter-Wochenende Ith
12./13.06.2010			In zwei Tagen zum Brocken
13.06.2010	Wandergruppe	Leitung: Herbert Rakebrandt	Südlicher Harz
20.-27.06.2010 oder: 27.6.-4.7.2010	DAV-Sektion Goslar	Leitung: Martin Pyrek	Kletterwoche Arco mit DAV Goslar

24.-29.06.2010	DAV-Sektion Göttingen	Leitung: Heinz Fiedler	Alpines Klettern in den Tannheimern
04.07.2010	Wandergruppe	Leitung: Helmut Ziegengeist	Meißner
02.-12.07.2010	DAV-Sektion Göttingen	Leitung: Christa Strutz-Hesse und Karl-Heinz Hesse	Hüttschlag im Großarttal – Wandern über Almen und Gipfel
12.-17.07.2010	Jugendgruppe	Leitung: Markus Redlich	CheckOutClimb in Löbjün
15.-20.07.2010	DAV-Sektion Göttingen	Leitung: Richard Moser	Hüttenwanderung auf dem Göttinger Weg
16.-18.07.2010	DAV-Sektion Göttingen	Leitung: Gerhard Dennerlein	Wochenend -Tour Allgäuer Alpen, Bayern und Tirol
18.07.2010	Fahrradgruppe	Leitung: Herbert Rakebrandt	Adelebsen
23.-31.07.2010	DAV-Sektion Göttingen	Leitung: Andreas Happe	Hochtourenwoche in der Silvretta
25.07.2010	Wandergruppe	Leitung: Jutta Sichelstiel	Rund um den Hanstein
27.7.-1.08.2010	Jugendgruppe	Leitung: Markus Redlich	CheckOutClimb in Löbjün
31.7.-7.08.2010	DAV-Sektion Göttingen	Leitung: Richard Moser	Hochtour: Leichte Viertausender rund um Saas Fee
07.-08.08.2010	Kletterteam	Leitung: Michael Schmidt	2. Fels-Kletter-Wochenende Ith
08.08.2010	Fahrradgruppe	Leitung: Herbert Rakebrandt	Ebergötzen
14.-21.08.2010	DAV-Sektion Göttingen	Leitung: Andreas Happe	Gletscherwelt und Matterhorn – Haute Route und Europaweg: Trekking im Wallis
15.08.2010	Wandergruppe	Leitung: Thea Zobel	Ohmgebirge / Eichsfeld
08.-15.08.2010	DAV-Sektion Göttingen	Leitung: Volker Ruwisch	Tour im Gran Paradiso
21.08.2010	Kletterteam	Leitung: Michael Schmidt	Topropekurs 2 in der Weender Kletterhalle von 10.00-14.00 Uhr
22.08.2010	Kletterteam	Leitung: Michael Schmidt	Topropekurs 2 in der Weender Kletterhalle von 10.00-15.30 Uhr
28.08.2010	Kletterteam	Leitung: Roger Osteneck	Vorstiegskurs in der Kletterhalle Vertical World Kassel, ca.10.00-16.00 Uhr
29.08.2010	Kletterteam	Leitung: Roger Osteneck	Vorstiegskurs in der Kletterhalle Vertical World Kassel, ca.10.00-16.00 Uhr
29.08.2010	Wandergruppe	Leitung: Herbert Rakebrandt	Rund um Elvесе
05.09.2010	Kletterteam	Leitung: Roger Osteneck	Vorstiegskurs in der Kletterhalle Vertical World Kassel, ca.10.00-16.00 Uhr
07.09.2010	Bergsteigergruppe		Austausch über unsere Bergtouren
04.-12.09.2010	DAV-Sektion Göttingen	Leitung: Gerhard Dennerlein	Hochtourenwoche im Dachsteingebirge/Steiermark
12.09.2010	Fahrradgruppe	Leitung: Herbert Rakebrandt	Einbeck-Kreinsen
26.09.2010	Wandergruppe	Leitung: Jutta Sichelstiel	Hanskühhenburg
03.10.2010	Fahrradgruppe	Leitung: Herbert Rakebrandt	Burgwalde
15.-23.10.2010	DAV-Sektion Göttingen		Kletterwoche in Südfrankreich
17.10.2010	Wandergruppe	Leitung: Helmut Ziegengeist	Waldkappel
nach Absprache	Kletterteam	Leitung: Martin Pyrek	Behelfsmäßige Spaltenbergung
nach Absprache	Kletterteam	Leitung: Martin Pyrek	Update Sicherungstechnik
nach Absprache	Kletterteam	Leitung: Martin Pyrek	Alpiner Standplatzbau
nach Absprache	Kletterteam	Leitung: Martin Pyrek	Offener Kletterkurs – Göttinger Wald
nach Absprache	Kletterteam	Leitung: Roger Osteneck	Vorstiegskurs
nach Absprache	Kletterteam	Leitung: Roger Osteneck	Technik-Workshop im Spot von 19-21 Uhr
nach Absprache	Jugendgruppe	Leitung: Markus Redlich	CheckOutClimb im Ith

Spot-Boulderraum

Roger Osteneck, Trainer C Sportklettern

Zu den Rohräckern 1, 37133 Niedernjesa
Tel.: 0 55 09 / 92 42 67, Mobil: 0179 / 9 75 82 24,
Email: osteneckroger@gmail.com

Sebastian Streit, Kletterbetreuer

Geismar Landstraße 79, 37083 Göttingen ·
Mobil: 0176 / 85 04 49 49, Email: streits-@web.de

Bouldergruppe

Kim Rosenbohm, Trainer C Sportklettern

Tel.: 05 51 / 6 34 23 74, Email: krosenbohm@gmx.de

Mobile Kletterwand

Jürgen Müller, Disposition & Organisation

Holunderweg 1, 37124 Rosdorf
Tel.: 05 51 / 634 18 91, Mobil: 0173 / 45 36 9 36
Email: mueller.goettingen@gmail.com

Robert Wieland, Transport & Organisation

Unterdorf 5, 37124 Rosdorf
Tel.: 0 55 09 / 21 24, Mobil: 0171 / 4 74 47 00
Email: robert-wieland@t-online.de

Familiengruppe

Dirk Voit, Eltern.Kind-Klettern

Mobil: 0176 / 66 67 02 73, Email: dirk.voit@gmail.com

Bergsteigergruppe

Gerhard Dennerlein, Fachübungsleiterin Bergsteigen

Am verschlossenen Born 3a, 37445 Walkenried
Tel.: 0 55 25 / 95 93 42 Email: gerhard-dennerlein@t-online.de

Regine Filler, Fachübungsleiterin Bergsteigen

Weender Landstr. 1, 37073 Göttingen
Tel.: 05 51 / 79 77 66 6, Email: filler@goettingen-recht.de

Uli Rees, Bergsteigergruppe

Burgfeld 33, Kl. Lengden
Tel.: 0 55 08 / 97 46 69

Georg Stürzekarn, Bergsteigergruppe

Bergstr. 37 a, 37073 Göttingen
Tel.: 05 51 / 5 31 75 16, Tel.: 0 55 1 / 5 07 43 10 tagsüber,
Email: g.stuerzekarn@web.de

Wandergruppen

Thea Zobel, Leiterin Wandergruppe I

Königsberger Str. 2, 37120 Bovenden
Tel.: 05 51 / 87 70, Mobil: 0160/5 6579 80
Email: zobel.hj@online.de

Rainer Hartmann, Wanderleiter

Im Winkel 29, 37077 Göttingen
Tel.: 05 51/2 10 21, Email: Hartmann@Hartmann-analytik.de

Herbert Rakebrandt, Wanderleiter

Zum Sommerberg 9, 37079 Göttingen, Mobil: 0175/9 16 76 83
Tel.: 05 51/6 21 49, Email: h.rakebrandt@t-online.de

Jutta Sichelstiel, Wandergruppe

Am Vogelsang 1, 37075 Göttingen
Tel.: 05 51 / 37 14 81, Email: sichelstiel@med.uni-goettingen.de

Helmut Ziegengeist, Wandergruppe

Kurmainzer Weg 7, 37083 Göttingen
Tel.: 05 51 / 7 90 56 49

Frauenwandergruppe

Renate Müller, Frauenwandergruppe

Genfstraße 20, 37079 Göttingen
Tel.: 05 51/6 84 51, Email: r-mueller-goettingen@t-online.de

Brigitta Stammer, Frauenwandergruppe

Im Winkel 29, 37077 Göttingen
Tel.: 05 51 / 2 10 21, Email: brigitta.stammer@t-onlne.de

Fahrradgruppe

Herbert Rakebrandt, Leiter der Fahrradgruppe

Zum Sommerberg 9, 37079 Göttingen
Tel.: 05 51 / 6 21 49, Mobil 0175 / 9 16 76 83
Email: h.rakebrandt@t-online.de

Sportgruppe

Susanne Garbrecht, Übungsleiterin

Bramwaldstr. 22, 37081 Göttingen
Tel.: 05 51 / 9 57 42, Email: s.j.garmeier@t-online.de

Ithworker

Heinz Fiedler, Fachübungsleiter Bergsteigen

Königsallee 89, 37081 Göttingen
Tel.: 05 51/ 6 12 59, Mobil: 0170 / 8 02 26 00
Email: heinz.hfiedler@t-online.de

Naturschutzreferat

Karl-Heinz Hesse, Naturschutzreferent

Lerchenfeld 7, 37124 Rosdorf
Tel.: 0 55 02 / 94 40 21, Fax: 0 55 02 / 94 40 22
Email: christa-karl-heinz-hesse@t-online.de

Ausbildungsreferat

Andreas Happe, Fachübungsleiter Bergsteigen

Ludolfshausen 33, 37133 Friedland
Tel.: 0 55 04 / 99 99 11, Mobil: 0163 / 8 63 80 97
Email: ah@trekkingguide.de

Michael Vietze, Fachübungsleiter Bergsteigen

Kampenweg 3, 37136 Ebergötzen
Tel.: 0 55 07 / 10 98, Email: m.vietze@goettingen.de

Roger Osteneck, Trainer C Sportklettern

Zu den Rohräckern 1, 37133 Niedernjesa
Tel.: 0 55 09 / 92 42 67, Mobil: 0179 / 9 75 82 24,
Email: osteneckroger@gmail.com

Vortragswart

Dr. Lothar Herold

Thomas-Mann-Str. 9, 37075 Göttingen,
Tel.: 05 51/7 97 76 40, Email: dr.lothar.herold@t-online.de

Wegewart

Robert Wieland

Unterdorf 5, 37124 Rosdorf
Tel.: 0 55 09 / 21 24, Mobil: 0171 / 4 74 47 00
Email: robert-wieland@t-online.de

Wegbetreuer

Herrmann Unterrainer

Haus Nr. 95, A-Mallnitz
Mobil: 0043/6 64-1 54 38 40

Radfahren im DAV 2010



Treffpunkt für die unten angegebenen Sonntage ist immer

**10.00 Uhr Schützenplatz
Eingang der Godehardhalle**

Leiter der Radtouren:
Herbert Rakebrandt
Zum Sommerberg 9, 37079 Göttingen
(05 51-6 21 49, Handy:
0 17 59 16 76 83,
e-mail: h.rakebrandt@t-online.de

Anmeldung: nach Möglichkeit schriftl.
oder tel. donnerstags vorm Termin
von 19 bis 21 Uhr



Einfahrtour Hardegsen und zurück:

02. Mai 2010

Gesamtlänge: ca. 39 km

Strecke: Holtensen, Harste, Gladebeck, Hardegsen, (Mittagspause) Hevensen, Wolbrechtshausen, Parensen, Bovenden, Weende.

Hohengandern

06. Juni 2010

Gesamtlänge: ca. 45 km

Strecke: Rosdorf, Niedernjesa, Friedland, Kirchgangern, Hohengandern, (Mittagspause) Neueichenberg, Marzhausen, Klein Schneen, Obernjesa, Rosdorf.

Adelebsen

18. Juli 2010

Gesamtlänge ca. 43 km

Strecke: Lenglern, Harste, Asche, Hettensen, Adelebsen, Mittagspause, Wibbecke, Esebeck, Elliehausen, Göttingen

Ebergötzen

08. August 2010

Gesamtlänge: Ca. 40 km

Strecke: Bovenden, Burg Plesse, Ebergötzen, (Mittagspause) Bösinghausen, Roringen, Weende

Einbeck - Kreinsen

12. September 2010

Gesamtlänge: Ca. 55 km

Strecke: Leineradweg nach Bovenden, Nörten-Hardenberg, Northeim Seenplatte (Mittagspause) Einbeck, Kreinsen – Bahnhof und dann mit der Bahn zurück

Burgwalde

03. Oktober 2010

Gesamtlänge: ca. 65 km

Strecke: Diemarden, Reinhausen, Ischenrode, Freienhagen, Burgwalde, (Mittagspause) Arenshausen, Kirchgangern, Friedland, Klein Schneen, Obernjesa, Rosdorf.



Sportgruppe



- **Ski- und Konditionsgymnastik**
- **Bewegungs- und Koordinationsspiele**
- **Circuits**
- **Spaß für Mann und Frau**

Was: Wöchentliches Gruppentreffen der AV-Sportgruppe

Wann: Mittwochs, 18.30 bis 20.00 Uhr.

Wo: Geschwister Scholl Gesamtschule, Königsstieg

Leitung: Susanne Garbrecht

Wegebau im Ith

Der Wegebau wurde bisher immer durch die IG-Klettern organisiert. Gegen den Vorstand der IG-Klettern läuft zur Zeit eine Kampagne in diversen Internetforen (mehr dazu unter www.ig-klettern-niedersachsen.de). Er wird deshalb bei der nächsten Mitgliederversammlung zurücktreten. Das ist sehr schade, da der Vorstand der IG sehr viel für den Klettersport in Niedersachsen erreicht hat.

Bis sich dann die IG-Klettern neu aufgestellt hat, wird die Sektion Göttingen in diesem Jahr einen eigenen Wegebau-Termin durchführen. Nachstehend der Termin:

Der Wegebau 2010 findet am 17. April statt.

Treffpunkt ist die Hütte am JDAV-Campingplatz im Ith, 10 Uhr. Abfahrt ist wie immer um 9 Uhr in Göttingen. Mitfahrgelegenheiten werden organisiert.

Wir würden uns über eine rege Beteiligung sehr freuen. Nach diesem langen und schneereichen



Winter gibt es einiges an den Wegen und Treppen in unserem schönen Klettergebiet auszubessern.

Nach der Arbeit wird noch geklettert. Nehmt also die Klettersachen mit. Da können auch Anfänger einmal probieren, wie es so im Fels ist.

Wie immer unterstützt die Sektion Göttingen die Wegebauer mit einem Fahrkostenzuschuss.

Bitte kommt recht zahlreich zu diesem wichtigen Termin.

Die "Ith-Worker"

Weitere Infos:

Heinz Fiedler, 0170/8022600,

Email heinz.hfiedler@t-online.de

Touren



Ausbildungskurs Alpines Klettern in den Tannheimer Alpen, 24.-29. Juni 2010

Alpines Klettern an den Gipfeln rund um das Gimpelhaus (Infos unter www.tannheimertal.at/gimpelhaus). Der Berggasthof liegt ca. 1,25 h entfernt vom Parkplatz im Tannheimer Tal bei Nesselwängle. Materialtransport Seilbahn für die Rucksäcke) ist möglich.

Die Zustiege zu den Kletterrouten am Gimpel (2176 m), Rote Flüh (2111 m), Hochwiesler (1950 m) oder Gehrenspitze (2164 m) betragen ca. 0,5 bis 1,5 h. Die Wände liegen alle südseitig und sind deshalb schon früh im Jahr bekletterbar. Die Kletterlänge der einzelnen Touren beträgt zwischen 120 und 320 m.

Wir klettern in selbständigen Seilschaften. Grundkenntnisse in Sicherungstechnik und Standplatzbau müssen vorhanden sein (evtl. üben wir das vorher). Die Kletterschwierigkeiten liegen im 3. bis 4. Grad mit einzelnen Stellen 5. Sicherer Nachstieg im 5. Grad ist erforderlich.

Tourenmöglichkeiten: Rote Flüh, Westwand-drampe; Gimpel, Westgrat (nur Mut Johann) und Südwestwand; Gehrenspitze, Südwestkante, Alte Südwand; Hochwiesler, Hüttengrat. Aber auch diverse Sportklettereien an der Zwerchwand.

Voraussetzungen: DAV-Mitgliedschaft. Kenntnisse wie beschrieben. Pers. Kletterausrüstung (Gurt, Schuhe, Helm, Sicherungsmittel)

Teilnehmerzahl: 3 Teilnehmer

An **Kosten** entstehen Übernachtung mit HP (in Bett/Zimmer 39 €, Stand 2009), Anmeldegebühr i. H. von 100 €, anteilige Fahrtkosten.

Anmeldung: Bis 20. April 2010 mit gleichzeitiger Zahlung der Anmeldegebühr auf das Konto des DAV Göttingen 51 12 20 bei der Sparkasse Göttingen (BLZ 260 500 01), Stichwort: Tannheimer Alpen/Heinz

Eine Anmeldung ist leider nur noch über Warteliste möglich.

Weitere Informationen:

Heinz Fiedler, eMail heinz.hfiedler@t-online.de

Bergrettung

Art der Veranstaltung: Behelfsmäßige Bergrettung.

Anforderungen: Grundkenntnisse im Klettern

Veranstaltungstermin: Samstag, 8. Mai 2010.

Teilnehmerzahl: 6 Personen

Kosten: 30,00 € Beitrag für AV-Mitglieder, Nichtmitglieder 40,00 €. Kosten für Verpflegung, sowie die An- und Abreise sind von den Teilnehmern selbst zu bezahlen.

Kursleiter und weitere Informationen:
FÜL Gerhard Dennerlein

Tel.: 0 55 25/9 593 42,

E-Mail: gerhard-dennerlein@t-online.de

Anmeldung: Schriftlich an DAV Sektion Göttingen, Kurze Straße 16, 37073 Göttingen oder per E-Mail an: davgoettingen@t-online.de. Verbind-

Gletscherwelt und Matterhorn – Haute Route und Europaweg: Trekking im Wallis

Die Haute-Route ist eine spektakuläre Alpin-Trekkingtour in den Walliser Alpen. Sie führt über aussichtsreiche Pässe zwischen den höchsten und schönsten Alpengipfeln hindurch, aber auch durch grüne Täler mit Blumenwiesen und Bilderbuchdörfern. Wir nehmen uns den attraktivsten Teil der Haute Route vor: Vom Lac de Moiry und dem Moirygletscher am Weisshorn vorbei zum Matterhorn (Lac de Moiry - Zinal - St. Niklaus - Europaweg - Zermatt).

Termin: Anreisetag 14.08. – Abreisetag 21.08.2010 (8 Reisetage, 6 Trekkingtage).

Teilnehmer: 7-12, Führung: Andreas Happe

Anforderungen: Für die Tour ist Trittsicherheit, Schwindelfreiheit und eine gute Kondition erforderlich. Gletscher werden nicht überquert, Gletscherausrüstung ist daher nicht erforderlich. Die

liche Anmeldung unter Anzahlung von 20,00 € auf das Konto der Sektion Nr. 511220, BLZ 260 500 01 bei der Sparkasse Göttingen. Restzahlung bis zum 23.04.2010 auf das gleiche Konto. Stichwort der Anzahlung: Bergrettung.

Informationsabend: Nach Anmeldung und Absprache mit den Teilnehmern im April 2010.

Ausrüstung: Wird beim Infoabend besprochen.

Anreise: Durch Fahrgemeinschaften.

Durchführung: Abhängig von den Kenntnissen und Fähigkeiten der Teilnehmer, Witterungsverhältnisse usw., kann das Programm vom FÜL jederzeit geändert werden. Bei zu geringer Anmeldung wird der Kurs spätestens 1 Monat vor dem Veranstaltungstermin abgesagt.

Anmerkung: Die Ausbildung findet an den Felsen der Burgruine Schwarzenfels bei Scharzfeld/Harz statt.

reinen Gehzeiten liegen etwa zwischen 5:30 und 7:30 Stunden.

Nähere Informationen bei Andreas Happe, 05504/999911, Info@TrekkingGuide.de.

Kosten: 160 € Beitrag für AV-Mitglieder, 20 € mehr für Nichtmitglieder. Kosten für Übernachtung/Verpflegung und Anreise sind zusätzlich selbst zu tragen.

Die Anmeldung erfolgt schriftlich an DAV Sektion Göttingen, Kurze Str. 16, 37073 Göttingen oder per eMail an davgoettingen@t-online.de. Mit der Anmeldung wird eine Anzahlung in Höhe von 50 € auf das Konto der Sektion (KoNr. 511 220, Sparkasse Göttingen, Blz 260 500 01, Stichwort „Haute Route Andreas“) fällig. Der Rest ist bis zum 25.07.2010 auf das gleiche Konto einzuzahlen.

Ein Termin für ein **Vorbereitungstreffen** im Frühsommer wird nach der Anmeldung mit den Teilnehmern abgesprochen. Anreise erfolgt in Fahrgemeinschaften oder Zug/Bus. Abhängig



von Kenntnissen und Fähigkeiten der Teilnehmer, Witterungsverhältnissen etc. kann das Programm vom Führer jederzeit geändert wer-

den. Bei zu wenigen Anmeldungen wird die Tour spätestens 1 Monat vor geplantem Beginn abgesagt.

TOURENPLAN ANDREAS HAPPE - Sommer 2010

- 01.05. - 08.05.2010 **Andalusien: Wilde Schluchten der Sonnenküste.** Bergwandern, Standort-Wanderreise.
- 05.06. - 12.06.2010 **Norditalienische Seen: Lago d' Iseo.** Standort-Wanderreise.
- 17.07. - 24.07.2010 **Watzmann-Trek. Hüttenwanderung um Königsee und Steinernes Meer.**
- 23./24.07. - 31.07.2010 **Hochtourenwoche in der Silvretta ... Gletscher-Trekkingtour.**
- 14.08. - 21.08.2010 **Gletscherwelt und Matterhorn - Trekking im Wallis.**
- 21.08. - 28.08.2010 **Watzmann-Trek. Hüttentour um Königsee und Steinernes Meer.**
- 28.08. - 04.09.2010 **Pragser Wildsee, Dolomiten.** Standort-Wanderreise.
- 18.09. - 25.09.2010 **Andalusien: Wilde Schluchten der Sonnenküste.** Bergwandern, Standort-Wanderreise.
- 03.10. - 13.10.2010 **Zypern. Wandern im Troodos-Gebirge und an der Westküste.** Standort-Wanderreise.
- 18.10. - 04.11.2010 **Sikkim, Darjeeling, Bhutan.** Rundreise mit Wanderungen.

Informationen unter 05504/999911 - info@TrekkingGuide.de - www.TrekkingGuide.de/einsaetze.htm

Hochtour: Leichte Viertausender rund um Saas Fee

Hochtouren auf die leichten Viertausender rund um Saas Fee

Termin: Anreisetag Sa 31.07. – Abreisetag Sa 07.08.2010 (8 Reisetage, 6 Bergtage)

Teilnehmer: max. 8, Führung: Richard Moser

Geplant ist die Anreise mit dem Auto nach Saas Grund, dort erste Übernachtung im Gasthaus. Weitere Übernachtungen: Britaniahütte und Längflue

Gipfelziele: Allalinhorn, Strahlhorn, Alphubel
Die endgültige Planung wird nach Wetterlage vor Ort entschieden.

Anforderungen: Erfahrungen im Gehen mit Steigeisen, Trittsicherheit und gute Kondition für Gezeiten bis zehn Stunden auch mit Gepäck

Hochtourenwoche im Dachstein-gebirge/Steiermark

Art der Veranstaltung: Tour rund um den Dachstein mit Besteigung des zweithöchsten Berges (2996m) der Nördlichen Kalkalpen.

Die Besteigung wird ein Höhepunkt in der Erinnerung eines klassischen Bergsteiger sein.

Anforderungen: Hochalpine Tour mit Klettersteigpassagen und Gletscherüberquerungen. Kletterkönnen bis II und alpine Erfahrung sind erforderlich. Die reinen Gezeiten betragen bis zu 10 Stunden.

Veranstaltungstermin: Samstag, den 04. September bis Sonntag, den 12. September 2010.

Teilnehmerzahl: 7 Personen

Kosten: 160,00 € Beitrag für AV-Mitglieder, Nichtmitglieder 180,00 €.

Kosten für Übernachtung, Essen und Getränke, sowie Seilbahnkosten und Anreise sind zusätzlich noch selbst zu bezahlen.

werden für die Tour vorausgesetzt. Das Gehen mit Steigeisen, das Sichern am Gletscher sowie die Spaltenbergung werden auch vor Ort wiederholt. Nähere Informationen unter moser.goettingen@t-online.de

Kosten: Kosten für Übernachtung/Verpflegung (auf den Hütten) trägt jeder selbst (etwa 350 €), die gemeinsame Anreise mit dem Auto, Seilbahn und Organisationsgebühr werden umgelegt (etwa 270 €).

Verbindliche Anmeldung bis Ende April per E-Mail an moser.goettingen@t-online.de. Mit der Anmeldung wird eine Anzahlung in Höhe von 50 € auf das Konto der Sektion (Konto-Nr. 511 220, Sparkasse Göttingen, Blz 260 500 01, Stichwort „Hochtouren Wallis - Richard“) fällig.

Eine **Vorbesprechung** findet im Mai statt, hierzu wird per E-Mail eingeladen.

Führung und weitere Informationen: FÜL Gerhard Dennerlein, Tel.: 0525/959342, E-Mail: gerhard-dennerlein@t-online.de

Anmeldung: Schriftlich an DAV Sektion Göttingen, Kurze Straße 16, 37073 Göttingen oder per E-Mail an: davgoettingen@t-online.de.

Verbindliche Anmeldung unter Anzahlung von 50,00 € auf das Konto der Sektion Nr. 511 220, BLZ 260 500 01 bei der Sparkasse Göttingen. Restzahlung bis zum 06.08.2010 auf das gleiche Konto. Stichwort der Anzahlung: Hochtourenwoche Dachstein.

Informationsabend: Nach Anmeldung und Absprache mit den Teilnehmern im August 2010.

Ausrüstung: Wird beim Infoabend besprochen.

Anreise: Durch Fahrgemeinschaften.

Durchführung: Abhängig von den Kenntnissen und Fähigkeiten der Teilnehmer, Witterungsverhältnisse usw., kann das Programm vom FÜL jederzeit geändert werden. Bei zu geringer Anmeldung wird die Tour spätestens 1 Monat vor dem Veranstaltungstermin abgesagt.

Hochtourenwoche in der Silvretta ...

... großartiges Naturerlebnis in der Gletscherlandschaft rund um Heidelberger Hütte – Jamtalhütte – Augustenberg – Dreiländerspitze – Wiesbadener Hütte – Piz Buin – Silvrettahorn und Saarbrücker Hütte.

Termin: Anreisetag Fr 23.07. – Abreisetag Sa 31.07.2010 (9 Reisetage, 7 Bergtage)



Teilnehmer: 6-8

Führung: Andreas Happe

Die geplante Route verläuft von Hütte zu Hütte, aber auch Gipfelbesteigungen als Tagestour von einer Hütte aus sind vorgesehen.

Anforderungen: Für die Tour ist Trittsicherheit, Schwindelfreiheit und eine gute Kondition erforderlich. Die reinen Gehzeiten liegen etwa zwischen 4 und 8 Stunden. Leichte Kletterstellen (II) sollte man sicher überwinden können. Grundkenntnisse im Begehen von Gletschern sind nützlich. Eine Auffrischung bzw. Einführung in das Gehen mit Steigeisen und Pickel sowie die

Sicherung auf dem Gletscher wird es vor Ort geben.

Nähere Informationen bei Andreas Happe, 0 55 0 4/99 99 11, Info@TrekkingGuide.de.

Kosten: 160 € Beitrag für AV-Mitglieder, 20 € mehr für Nichtmitglieder. Kosten für Übernachtung/Verpflegung (auf den Hütten) und Anreise sind zusätzlich selbst zu tragen. Gletscherausrüstung (Gurt, Pickel, Steigeisen) kann vom Verein geliehen werden, die Kosten sind im Preis enthalten.

Die Anmeldung erfolgt schriftlich an DAV Sektion Göttingen, Kurze Str. 16, 37073 Göttingen oder per eMail an davgoettingen@t-online.de.

Mit der Anmeldung wird eine Anzahlung in Höhe von 50 € auf das Konto der Sektion (KoNr. 511220, Sparkasse Göttingen, Blz 26050001, Stichwort „Silvretta Andreas“) fällig.

Der Rest ist bis zum 01.07.10 auf das

gleiche Konto einzuzahlen.

Ein Termin für ein **Vorbereitungstreffen** im Frühsommer wird nach der Anmeldung mit den Teilnehmern abgesprochen. Die Ausrüstung wird auf dem Vorbereitungstreffen besprochen. Mit einem Kauf sollte man daher ggf. noch bis zu diesem Treffen warten. Anreise erfolgt in Fahrgemeinschaften oder Zug/Bus. Abhängig von Kenntnissen und Fähigkeiten der Teilnehmer, Witterungsverhältnissen etc. kann das Programm vom Führer jederzeit geändert werden. Bei zu wenigen Anmeldungen wird die Tour spätestens 1 Monat vor geplantem Beginn abgesagt.

Hüttenwanderung auf dem Göttinger Weg

Alpine Hüttenwanderung auf einem Teilstück des Tauern Höhenweges

Termin: Anreisetag Do 15.07. – Abreisetag Di 20.07.2010 (6 Reisetage, 4 Bergtage)

Teilnehmer: max. 12

Führung: Richard Moser

Geplant ist die Anreise mit der Bahn bis Bad Gastein, von dort Aufstieg auf das Niedersachsenhaus. Die Wanderung führt über die Duisburger Hütte, Hagener Hütte und über den Göttinger Weg bis zum Hannoverhaus. Wenn das Wetter es erlaubt wird der Ankogel die Abschlusstour sein. Abstieg nach Mallnitz und am nächsten Tag Rückfahrt von Mallnitz.

Anforderungen: Für die Tour ist Trittsicherheit, Schwindelfreiheit und eine gute Kondition

erforderlich. Die reinen Gehzeiten liegen etwa zwischen 4 und 8 Stunden. Nähere Informationen unter moser.goettingen@t-online.de

Kosten: Kosten für Übernachtung/Verpflegung (auf den Hütten) trägt jeder selbst (etwa 200 €), die gemeinsame Anreise mit der Bahn, Taxi und Organisationsgebühr werden umgelegt (etwa 220 €).

Verbindliche **Anmeldung** bis Ende April per E-Mail an moser.goettingen@t-online.de. Mit der Anmeldung wird eine Anzahlung in Höhe von 50 € auf das Konto der Sektion (Konto-Nr. 511 220, Sparkasse Göttingen, Blz 260 500 01, Stichwort „Göttinger Weg - Richard“) fällig.

Eine **Vorbereitung** findet im Mai statt, hierzu wird per E-Mail eingeladen.

Mallnitz, Perle des Nationalpark Hohe Tauern



Das **idyllische Wander- und Bergsteigerdorf** in den österreichischen Alpen verfügt über ein Wandernetz von rund 180 (!) Kilometern. Mallnitz besteht aus 4 Tälern: Da ist zunächst das

ebene auf 1.200m gelegenen Mallnitztal, das nordöstlich bis auf 1.300m ansteigenden Seebachtal und das Dösen- und das Tauerntal, die bis in eine Höhe von weit über 2.000m aufsteigen. Umgeben wird das nach Süden offene Hochtal von einer **Vielzahl von Dreitausendern** und über 20 weiteren Gipfeln, die diese Höhe knapp erreichen.

Mallnitz ist seit 1.1.2009 auch eine ALPINE PEARLS Gemeinde. Hinter dem Begriff „Alpine Pearls“ verbirgt sich ein Zusammenschluss von 21 Urlaubsorten aus fünf Alpenländern, die sich alle um nachhaltigen Tourismus und „sanfte“ Mobilität für ihre Gäste vor Ort bemühen. Die Bergwelt um

Mallnitz im Kärntner **Nationalpark Hohe Tauern** ist heute ein touristisch bestens erschlossenes Gebiet. Eine Vielzahl an Wanderwegen und Steigen und vor allem zahlreiche Schutzhütten umsäumen den Tauernort. Diese großartige Erschließungsarbeit war und ist beinahe ausschließlich das Werk Deutscher- und Österreichischer Alpenvereinssektionen im ausgehenden 19. Jahrhundert.

Für die Anreise nach Mallnitz empfehlen wir die **Bahn**: Mallnitz ist im 2 Stundentakt in den internationalen Zugverkehr integriert!

Mit dem Flugzeug bieten sich die Flughäfen Klagenfurt und Salzburg an, von denen die Anreise mit einem Flughafen-Shuttle möglich ist.

Mit dem Auto über die ÖBB Tauernschleuse (Autozug).
Urlaubsinformation Mallnitz:

A-9822 Mallnitz 11

Tel:0043 4784 290

info@mallnitz.at

Fax: 0043 4784 635

www.mallnitz.at





Hüttschlag im Großarl – Wandern über Almen und Gipfel

Unser nächster Bergwanderort ist die Nationalparkgemeinde Hüttschlag in 1.020 m Höhe im Land Salzburg, eines von 16 ausgewählten Bergsteigerdörfern in Österreich.

Wir haben vom 2. bis 12. Juli 2010 im Landhotel Almrösl, A-5612 Hüttschlag, info@almroesl.at und www.almroesl.at Halbpension mit Frühstücksbüffet mit Saft- und Müslibar sowie 4-gängiges Abendmenüs mit umfangreichem Salatbüffet in Komfortzimmern mit DU/WC, Radio, Sat-TV und Balkon reserviert.

Ebenso stehen uns Finnische Sauna, Solarium, Kräuterdampfbad, Infrarot-Kabine und ein Kneippbecken sowie ein hausgener Bio-Schwimmteich bei freier Benützung zur Verfügung.

Der Halbpensionspreis incl. weiterer Ausgaben beträgt 460. € im Doppelzimmer. Einzelzimmer plus 10 € bzw. bei Unterbringung von 2 Personen im Studios € pro Person.

Anmeldung bitte sofort, spätestens aber bis 30. März 2010 bei einer Anzahlung von € 50.- auf das DAV-Konto 511 220, BLZ 260 500 01, Sparkasse Göttingen, „Hüttschlag“.

Anfahrtsbeschreibung: München – Salzburg -A 10 Tauernautobahn –

Abfahrt Bischofshofen – weiter auf der Bundesstraße 311 bis St. Johann/Pongau. Rechts ab Richtung Großarl und weiter nach Hüttschlag. Bahnreisende über München – Salzburg bis St. Johann/Pongau, weiter mit Bus 540 oder Haustaxe.

Weitere Informationen und Anmeldung: Christa Strutz-Hesse und Karl-Heinz Hesse, Lerchenfeld 7, 37124 Rosdorf, Tel.: 05502/944021, Fax: 05502/944022, Handy: 0171/6233384, Mail: Christa-Karl-Heinz-Hesse@t-online.de

In zwei Tagen zum Brocken

Der 9. Brockenaufstieg findet am Samstag, 12. und Sonntag 13. Juni 2010 in zwei Etappen auf den höchsten Berg des Harzes statt. Die 87 km lange Route führt am 1. Tag bis nach Bad Lauterberg, wo übernachtet wird. Am Sonntag geht es weiter am Oderstausee und Königskrug zum Brocken. Nach einer Abschlussfeier im „Goethe-Saal“ fährt die Brockenbahn die Teilnehmer bis „Drei Annen Hohne“.

Der Bus bringt anschließend die Teilnehmer nach Göttingen. Mitglieder des DAV Sektion Göttingen sind für die Betreuung und Versorgung bei der Wanderung dabei.

Weitere Informationen: www.brockenaufstieg.de und Geschäftsstelle Göttingen

*Christa Strutz-Hesse
Leiterin der Geschäftsstelle*

Ausbildungskurs Klettern im Tessin, 2.-9. Mai 2010

Geklettert wird an den Gneisfelsen und -wänden rund um Ponte Brolla im schönen Maggia-Tal. Die Routen sind überwiegend Mehrseillängentouren bis 5 SL. Es gibt aber auch schöne 1-SL-Touren und natürlich auch Touren mit mehr als 10 SL. Geklettert wird etwa bis zum 5. Grad nach UIAA.

Übernachtungsmöglichkeiten: Hotel od. Pension im Maggia-Tal ca. 60 SFr pro Nacht mit Frühstück im DZ (entspricht ca. 40 €).

Voraussetzungen: DAV-Mitgliedschaft. Kenntnisse Sicherungstechnik und Standplatzbau

(evtl. üben wir das vorher). Sicherer Nachstieg im 5. Grad. Pers. Kletterausrüstung (Helm, Gurt, Schuhe, Sicherungsmaterial).

Teilnehmerzahl: 5

An Kosten entstehen Übernachtung, Verpflegung, anteilige Fahrtkosten, Anmeldegebühr 100 €.

Anmeldung bis 21. Februar 2010 mit gleichzeitiger Zahlung der Anmeldegebühr auf das Konto des DAV Göttingen 51 12 20 bei der Sparkasse Göttingen (BLZ 260 500 01), Stichwort: Tessin2010/Heinz

Eine Anmeldung ist leider nur noch über Warteliste möglich. Weitere Informationen: Heinz Fiedler, eMail heinz.hfiedler@t-online.de



Kletterwoche in Südfrankreich vom 15.10-23.10

Im Herbst geht es nach Südfrankreich, in die sonnigen Calanques. Dort erwarten uns, neben leckerem Milchkaffee und Meerblick, verschiedenste Klettereien im besten Kalk. Von einfachen, gut abgesicherten Mehrseillängentrassen bis zu knackigen Sportklettertouren ist für jeden Geschmack etwas dabei.

Mit weit über 1000 Kletterrouten und einer durchschnittlichen Tagestemperatur von 20 Grad zu dieser Jahreszeit, lassen sich die Tage dort unten gut füllen.

Wohnen werden wir in einer wunderschön gelegenen Eco- Alberque. Von dort sind es bis zum nächstgelegenen Klettergebiet rund 20 min Fußweg.

Wer also dem Herbst ein paar weitere warme Tage abgewinnen möchte, ist in Südfrankreich sicher gut aufgehoben.

Voraussetzungen: Nachstiegsklettern im 5. Grad, DAV Toprope-Schein oder vergleichbare Qualifikation

Leistungen: -Organisation und Betreuung durch 2 Fachübungsleiter, -Übernachtungskosten

Kosten: rund 350 € für DAV-Mitglieder, anteilige Fahrtkosten, Verpflegung

MindestteilnehmerInnenzahl: 6

Kontakt: Florian Lüer
e.mail: f.lueer@web.de
mobil: 0176-54543739



Tour im Gran Paradiso

Im August möchte ich eine Bergtour im herrlichen Gran Paradiso-Nationalpark anbieten. Wenn uns die Gamsen und Steinböcke durchlassen, werden wir ausgehend von der Rifugio Vittorio Sella (2.584m) (hoffentlich) die schöne Aussicht vom Gran Serraz (3.552m), dem Punta Nera (3.633m) und dem Punta Rossa (3.630m) genießen können. Nach einem anstrengenden Hüttenwechsel steht dann der Gran Paradiso (4.061m) als ein eher leichter Viertausender auf dem Programm.

Für diese Tour ist eine Gletscherausrüstung erforderlich (wenn noch nicht alles geschmolzen ist). Wer auf die Gipfel verzichten möchte, kann diese Tour auch "gletscherfrei" mitgehen. Alternativ sind kleinere Tagestouren von den Hütten möglich.

Tagesplanung

- So 8.8. Anreise ins Aosta-Tal, Treffen und Übernachtung im Tal (Cogne oder Gimillan)
- Mo 9.8. Tagestour zum Akklimatisieren, Übernachtung im Tal
- Di 10.8. Aufstieg auf die Rif. Vittorio Sella (2.584m) und relaxen oder die Gegend erkunden

- Mi 11.8. Besteigung des Gran Serraz (3.552m), Übernachtung Rif. V. Sella
- Do 12.8. Punta Rossa (3.630m) und Punta Nera (3.633m), Übernachtung Rif. V. Sella
- Fr 13.8. Hüttenwechsel zur Rif. Chabod (2.750m)
- Sa 14.8. Gran Paradiso (4.061m), Übernachtung Rif. Chabod
- So 15.8. Abstieg und evtl. Abreise, Relaxen, Eis essen in Aosta etc.,

Leitung: Volker Ruwisch

Anmeldungen: Bei mir (01 71 – 43 633 83), spätestens bei der Vorbesprechung.

Vorbesprechung: Montag, 12. April, 20.00 Uhr, Geschäftsstelle

Ausrüstung: für leichte Gletschertouren (falls Gipfel)

Anmeldegebühr: 100 Euro (Mitglieder) bzw. 150 Euro (Nichtmitglieder). Der Betrag ist nach der Bestätigung der Anmeldung auf das DAV-Konto (Kennwort „Gran Paradiso“) zu überweisen. Bei ersatzloser Absage nach dem 18. Juli verfällt die Anmeldegebühr.

Weitere Kosten: Hinzu kommen die Kosten für die Übernachtung und die Halbpension im Tal und auf den Hütten in Höhe von ca. 300 – 350 Euro.

Voraussetzungen: Trittsicherheit, eine halbwegs belastbare Kondition, Erfahrung auf dem Gletscher (falls Gipfel) und der Drang, immer schon mal so früh morgens aufzustehen, wenn andere sich noch mehrmals im Bett umdrehen.

Der Gruppenleitung bleibt es vorbehalten, in Abhängigkeit vom Kenntnisstand der Teilnehmer und den Witterungsverhältnissen Programm- und Routenänderungen vorzunehmen. Bei zu wenigen Anmeldungen kann die Tour seitens der Sektion bis Mitte Juli abgesagt werden. Ein Abbruch kann erfolgen, falls witterungsbedingte Umstände die Durchführung gefährden. Die entrichteten Teilnahmegebühren werden anteilig zurückerstattet.

Mitglieder des DAV sind durch ihre Beitragszahlung in der Unfallfürsorge und Haftpflichtversicherung des DAV eingebunden.



Wochenend-Tour Allgäuer Alpen, Bayern und Tirol

Art der Veranstaltung: Führungstour mit Überschreitung des Hochvogels (2594m) und der Kreuzspitze (2288m).

Anforderungen: Mittelschwere Bergtour mit 2600m im Auf- und Abstieg. Trittsicherheit, Schwindelfreiheit und Kondition für ca. 9 Stunden ist erforderlich. Die Teilnehmer sollten einen Klettersteigkurs absolviert haben.

Veranstaltungstermin: Freitag, den 16. Juli bis Sonntag, den 18. Juli 2010.

Teilnehmerzahl: 7 Personen

Kosten: 80,00 € Beitrag für AV-Mitglieder, Nichtmitglieder 100,00 €. Kosten für 2 Übernachtungen und Verpflegung, sowie die An- und Abreise sind von den Teilnehmern selbst zu bezahlen.

Führung und weitere Informationen:
FÜL Gerhard Dennerlein, Tel.: 05525/959342,
E-Mail: gerhard-dennerlein@t-online.de

Anmeldung: Schriftlich an DAV Sektion Göttingen, Kurze Straße 16, 37073 Göttingen oder per E-Mail an: davgoettingen@t-online.de. Verbindliche Anmeldung unter Anzahlung von 40,00 € auf das Konto der Sektion Nr. 511 220, BLZ 26050001 bei der Sparkasse Göttingen. Restzahlung bis zum 18.06.2010 auf das gleiche Konto. Stichwort der Anzahlung: Wochenend-Tour Allgäuer Alpen

Informationsabend: Nach Anmeldung und Absprache mit den Teilnehmern im Juni 2010.

Ausrüstung: Wird beim Infoabend besprochen.

Anreise: Durch Fahrgemeinschaften.

Durchführung: Abhängig von den Kenntnissen und Fähigkeiten der Teilnehmer, Witterungsverhältnisse usw., kann das Programm vom FÜL jederzeit geändert werden. Bei zu geringer Anmeldung wird der Kurs spätestens 1 Monat vor dem Veranstaltungstermin abgesagt.

Anmerkung: Die Klettersteigausrüstung kann vom Verein kostenlos ausgeliehen werden.

Wanderung im Rofan zum Saisonauftakt

Zum Beginn der Wandersaison ist eine mehrtägige Wanderung durch das Rofan mit unserem Wanderleiter Rainer Hartmann vorgesehen. Je nach Witterung und (Rest)-Schneelage soll das kleine aber interessante Gebiet oberhalb des Achensees bei Pertisau durchwandert werden. Übernachtung erfolgt auf Hütten und einfachen Almen.

Beginn am Samstag 29. Mai 2010, Rückkehr am Mittwoch 2. Juni 2010.

Anmeldung ab sofort unter Hartmann@Hartmann-analytik.de oder Telefon 0551/3890212
Vorbesprechung am Montag, 26. April 2010, 19:00 Uhr in der Geschäftsstelle.



Aktivität, bewegende Momente, Herausforderung, Entdeckungen, Begegnungen. Trekking durch einzigartige Landschaften. Gesichter und Geschichten der Welt erleben. sich selbst erfahren. In der Gruppe Freunde gewinnen. Wikinger-Reiseleiter begeistern Sie.

Unser Reisetipp:
Nepal – Vom Annapurna zum Everest
16-tägige Trekkingtour inkl. Flug, Ü in Hotels und Lodges,
Verpflegung, Inlandsflüge, Gepäcktransport,
nepalesischem Trekkingführer, Wikinger-Reiseleitung
ab € 2.498

Gern arbeiten wir für Kleingruppen auch maßgeschneiderte Reisen aus.

Infos und Kataloge:
mail@wikinger.de
0 23 31 - 90 46

**WIKINGER
REISEN**

Urlaub, der bewegt.

www.wikinger.de

AUSBILDUNGSREFEAT

Das Ausbildungsreferat besteht aus den aktiven Mitgliedern der Sektion Göttingen des DAV. Es wird geleitet von Michael Vietze (Sprecher), Andreas Happe (Finanzen) und Roger Osteneck (Bereich Klettersport).

NATURSCHUTZREFERAT

Bergsteigerdörfer – ein Beitrag des Alpenvereins zur Renaissance des Bergsteigens.

Von Roland Kals, Referent für Natur- und Umweltschutz im Landesverband Salzburg des Österreichischen Alpenvereins.



Manchem ist es vielleicht aufgefallen: Vor wenigen Jahren änderte sich die Ausrichtung der österreichischen Tourismuswerbung fast über Nacht. Das „wanderbare Österreich“ früherer Epochen wurde wieder entdeckt und präsentiert sich nun in neuem Gewand. Und die ehemals wenig geschätzte Zielgruppe der Berggeher soll nun die zu Gunsten des Schitourismus vernachlässigte Sommersaison „retten“. Gerade die Wintersporthochburgen überschlagen sich neuerdings mit Wanderangeboten, vorzugsweise im Nahbereich von Aufstiegshilfen. Garniert wird das Ganze durch „Skywalks“ als „Alpenverseen“ umdefinierte Beschneigungsteiche oder Abenteuerparks mit Seilbahnanschluss. Man sieht: Die Eventisierung und Inszenierung der heimischen Bergwelt schreitet munter voran.

Bergsteiger sind gegenüber solchen Phänomenen im Allgemeinen empfindlich. Sie sind es schon immer gewesen. Man lese in den Alpenvereinschriften aus der Goldenen Ära des Alpinismus. Schon vor hundert Jahren wurde die Übererschließung der Alpen heftig beklagt – und das zu einer Zeit, in der die heutige Erschließungsdichte nicht einmal den kühnsten Visionären vorstellbar er-

schien. Mittlerweile gibt es in den österreichischen Alpen etliche Gebiete, die so stark erschlossen sind, dass sie aus unserer Sicht als alpinistisch entwertet und landschaftlich unschön gelten müssen.

Andererseits gibt es aber auch Ortschaften, die – aus welchen Gründen auch immer – diesen Weg nicht eingeschlagen haben. Und gerade solche Gebiete sollten für jene interessant sein, die nach einem ruhigen, technikfreien und nachhaltigen Bergurlaub suchen. Dass dieser Bedarf immer stärker wird, zeigen aktuelle Tourismusumfragen deutlich.

Und hier setzt die Bergsteigerdörfer-Initiative des Österreichischen Alpenvereins an: sie möchte diese Nachfragegruppe gezielt ansprechen und erreichen, dass sich die teilnehmenden Gemeinden in einem touristischen Nischenmarkt etablieren können.

Der Alpenverein ist ja seit seiner Gründung mit dem Bergtourismus verbunden. Die ersten Anfänge dieses Wirtschaftszweiges liegen nun über 100 Jahre zurück. Damals war es vor allem der sommerliche Tourismus, der sich, unter wesentlicher Beteiligung des Alpenvereins, auch in entlegenen

Gebirgs- gegenden rasch etablieren konnte. Wege und Steige wurden gebaut, Unterkünfte errichtet, Informations-

Material und Karten produziert, Bergführer und Hüttenwirte ausgebildet und die alpinen Urlaubsziele durch eine rege Werbetätigkeit einer breiten Öffentlichkeit bekannt gemacht.

Eine wichtige Funktion erfüllten in diesem Zusammenhang die Arbeitsgebiete. Sie sind, wie man in der Hütten- und Wegeordnung des Alpenvereins nachlesen kann, „die alpine Heimat der Sektion“. Zahlreiche Sektionen des Deutschen Alpenvereins haben vor vielen Jahrzehnten ihre alpine Heimat in den österreichischen Alpen gesucht und gefunden. Stolz tragen die Schutzhütten und Alpinwege die Namen ihrer „Vaterstädte“. Auffällig ist die Häufung solcher Namen am Hauptkamm der Hohen Tauern im Umkreis von Ankogel und Hochalmspitze: Celle, Gießen, Göttingen, Hagen, Hannover, Minden und Osnabrück. Der Gedanke liegt nahe, dass die gute Erreichbarkeit dieses Gebirgsraumes mit der Eisenbahn – sie war ja zur Gründungszeit des Alpenvereins das modernste Verkehrsmittel – eine wesentliche Rolle gespielt hat. Und natürlich das atemberaubende und bis heute weitgehend unberührte Hochgebirge, das heute einen zentralen Bestandteil des Nationalparks Hohe Tauern bildet. Es überrascht daher nicht, dass sich in diesem Gebiet gleich drei Bergsteigerdörfer finden: Mallnitz, Malta und Hüttschlag. Sie bieten für Bergfreunde ein nahezu unerschöpfliches Spektrum an Möglichkeiten: Aussichtsreiche Höhenwege – wie zum Beispiel der Göttinger Weg -, interessante Hochtouren – etwa über den Detmolder Grat auf die Hochalmspitze –, anspruchsvolle Klettertouren und Klettersteige Fallbach-Klettersteig oder der neue Kupfergeist-Klettersteig –, aber auch Eisfallklettern und Schi-

und Schneeschuhtouren unterschiedlicher Schwierigkeitsgrade. Einheitskost und hin zu einem authentischen. Spezifisch „bergsteigerischem“ Urlaubsangebot.

Ein wesentlicher Punkt ist dabei, wie das mit dem Begriff „Bergsteigerdorf“ verknüpfte Qualitätsver- sprechen glaubwürdig und auf Dauer erfüllt werden kann. Und hier sind die Kompetenz, Erfahrung und Stärke des Alpenvereins gewichtige Faktoren. Besonders bedeutsam ist die örtliche Präsenz und das Engagement der „zuständigen“ AV-Sektion.

Insgesamt soll die Bergsteigerdorf-Initiative einem zentralen Anliegen der Alpenkonvention entsprechen: eine Balance zu finden zwischen dem Schutz der Gebirgsregionen und einer auch Nachhaltigkeit ausgerichteten Wirtschaftsentwicklung.

Neugierig geworden? Dann besuchen Sie doch einmal die österreichischen Bergsteigerdörfer, vielleicht zunächst virtuell – www.bergsteigerdoerfer.at – und später dann persönlich?

Eine Informationsbroschüre mit Basisinformationen zu allen österreichischen Bergsteigerdörfern liegt in unserer Geschäftsstelle für Sie bereit. In laufender Folge erscheinen weitere Broschüren mit Detailinformationen zu den einzelnen Ortschaften.

Sie können die Unterlagen kostenlos per Post beziehen: Oesterreichischer Alpenverein, Christina Schwann, Olympiastr. 37, 6020 Innsbruck. E-Mail: christina.schwann@alpenverein.at.

Das diesjährige Treffen der an Naturschutz Interessierten im DAV findet vom 13. bis 16. Mai 2010 im Naturfreundehaus Lauenstein/Salzhemmendorf am Ith statt. Weitere Informationen in unserer Homepage: www.davgoettingen.de

Karl-Heinz Hesse

VORTRAGSREFERAT

Ausblick auf die Vortragssaison 2010/2011



Peter Habeler

Liebe Bergfreunde,

obwohl die laufende Vortragssaison noch nicht abgeschlossen ist, möchte ich Ihnen heute schon kurz den Stand der Planungen für die Saison 2010/2011 vorstellen.

Generell lässt sich sagen, dass wir den seit zwei Jahren beschrittenen Weg bei der Strukturierung des Vortragspakets nicht verlassen werden. Steigende Zuhörerzahlen sind Indikatoren für die Richtigkeit unseres Vorgehens.

Im November d.J. werden wir gemeinsam mit Ralf Gantzhorn, einem Referenten aus dem Vortragsangebot des Nordwestdeutschen Sektionen Verbandes des DAV, den südlichsten Zipfel Südamerikas besuchen. „Patagonien – Wandern und

Bergsteigen am Ende der Welt“ ist der Titel seiner Präsentation.

Zwei Vorträge mit Referenten aus dem Raum Göttingen schließen sich an. Wir dürfen Jörg Winkler auf seinem abenteuerlichen Trip „Mit dem Fahrrad durch die USA“ begleiten. Hannes Künkel, ein Göttinger Geograph, wird uns ein Filmprojekt mit dem Inhalt der Rekonstruktion alter Handelswege im Himalaya vorstellen.

Auch unser dritter „Insider – Vortrag“ beschäftigt sich mit dem Dach der Welt. Wir dürfen dabei unsere Sektionsmitglieder Marianne und Klaus Hartmann „Auf dem klassischen Weg zum Everest Basislager“ begleiten.

Wer die Struktur unseres Vortragspaketes kennt, weiß, dass nun noch ein „Highlight“ zur Vollständigkeit fehlt. Hier ist die Entscheidung noch nicht endgültig gefallen. Vieles spricht jedoch dafür, dass wir uns diesmal auf einen Weggefährten Reinhold Messners freuen dürfen (s. Foto). Er hat gemeinsam mit Reinhold Messner als erster Mensch den Mount Everest ohne künstlichen Sauerstoff bestiegen. Ich will Sie nicht länger auf die Folter spannen. Es wird wahrscheinlich Peter Habeler sein mit dem Vortrag „Das Ziel ist der Gipfel“.

Die Mischung scheint mir recht ausgewogen. Ich hoffe, Sie freuen sich mit mir auf die Vorträge der Saison 2010/2011.

Bis dahin alles Gute und herzliche Grüße

*Ihr Lothar Herold
Vortragsreferent*

Alpines Klettern in den Tannheimer Alpen 25. – 29. Juni 2009

„Wir trotzten dem Wetter und dem sich zersetzenden Material...“

Während für Göttingen das schönste Sonnenwetter prognostiziert wurde, machten wir uns morgens um 4.00 Uhr auf den Weg in die Tannheimer Alpen, um (unfreiwillig) den Regen zu suchen. Nach 550 km mit dem Auto und 550 Höhenmeter zu Fuß gelangten wir um 11.00 Uhr am Gimpelhaus.

Bereits beim Zustieg zur Westwandrampe der Roten Flüh (zum Warmwerden ;-)) ging's über Schneefelder. Und dann die Rampe – kein schwieriges Terrain: Doch am ersten Stand hing Heinz lächelnd an seiner längsten Bandschlinge ganz weit weg vom Bohrhaken – über ihn ergoss sich ohn Unterlass das Schmelzwasser herab. Nicht besonders verlockend sich dort zu sichern, um auf die zweite Seilschaft zu warten. Die Nässe zwang uns, die Tour bereits nach dieser Seillänge abzubrechen. Normalerweise hätte so manch einer für das Abseilen einen Neopren getragen und das Ganze Canyoning genannt. So pitschnass wir waren: egal, das Gimpelhaus hat warme Duschen!

Am zweiten Tag sollte es der Hüttengrad sein, fünf Seillängen, und das Wetter ließ uns in Trockenheit wiegen. Frohlockend sind wir vier Seillängen überschlagend hochgeklettert, als es zu schütten begann. Unerreichten Gipfelglücks seilten wir ab, begleitet von Blitz und Donner; wir waren bereits bis auf die Haut nass, kalt und klamm, unten endlich angekommen, fand ich meine Stiefel aufrecht stehend am Felsfuß, literweise gefüllt mit Wasser.



Rote Flüh mit fachgerecht getapeten Wanderschuhen



Abendstimmung vor dem letzten Tag

Als wir am dritten Tag aufstanden, befand sich das Gimpelhaus in einer einzigen Wolke. Dazu Niesel, später strömender Regen... Nachmittags konnten wir uns wandernd zum Gipfel der Roten Flüh wagen. Die Wanderschuhe waren dank der warmen Winde im Trockenraum des Gimpelhauses zwar vollends getrocknet, aber das Ganze hatte den Schuhen so zugesetzt, dass sich die Sohlen lösten. Victor konnte sie für

diese Tour noch fachmännisch verarzten, der Gipfel der Roten Flüh wurde erreicht – im Regen ...

Auch der vierte Tag ließ uns nicht trockenen Fußes die Kellenspitze erreichen. Die „Klappschuhe“ zerlegten sich bei der Wanderung vollends und mussten durch Kletterschuhe ersetzt werden. Und: Der wohlverdiente Apfelstrudel mit Vanillesoße war, am Gimpelhaus angekommen, bereits aus und musste durch Sachertorte ersetzt werden.

Der fünfte Tag sollte der Abreisetag sein – die Sonne schien: hey, dann noch die Till Anne vor der Heimreise? Schöne Kletterei, aber die Zeit war zu knapp, um die Route zu Ende zu klettern. Stattdessen: Einmal auf der Terrasse vom Gimpelhaus im Sonnenschein einen Apfelstrudel genießen – wie hatten wir uns das bloß verdient?

Der Wolkenbruch kam beim Abstieg.

Klettern in der Schweiz, 9.-15. August 2009

Wieder einmal sollte es im Sommer zum Klettern in die Schweiz gehen. Einige von uns hatten schon in den letzten Jahren Begegnung mit dem Granit der Urner Alpen.

Um 3 Uhr früh morgens ging es los. Zwei Autos, 6 KlettererInnen: Danny, Katrin, Jürgen, Mario, Ralf und Heinz. Bei wenig Verkehr konnten wir schon gegen 10 Uhr kurz vor dem Gotthard-Tunnel in das Göschener Tal abbiegen.

Am Talschluss ging es dann zu Fuß weiter, mit dicken Rucksäcken und den Halbseilen, zur Bergsee-Hütte (2370 m). Der Weg führte durch eine herrliche Berglandschaft mit schönen Ausblicken auf den Göschener See und schneebedeckten Gipfeln wie Galenstock, Tiefenstock und Dammastock. Nach etwa 1,5 Stunden erreichten wir die Hütte.

Nach einer kurzen Pause ging es an den Fels. Gleich eine 2-Seillängen-Tour am Bergseeschijn-Vorbau. Der Zustieg über Blockwerk war bitter!

An den ersten 2 Tagen war das Wetter etwas unsicher. Wir blieben deshalb an den Klettergärten in Hüttennähe. Hatte den Vorteil, dass wir in Reichweite des leckeren Kuchens waren, den es in der Hütte gab.

Ja, aber dann wurde das Wetter stabiler. Am Dienstag früh sind wir gleich nach dem Frühstück zum Einstieg in den Südgrat (4c) zum Hochschijen, 2634 m, gewandert (natürlich ewig über Blockwerk). Das waren dann 10 Seillängen ausgesetzter Kletterei. Sehr alpin und griffiger Granit. Wir waren fast alleine dort unterwegs. Nach dem Gipfel und vor einer 50 m-Abseilstelle gab es eine verdiente Pause. Wir waren auch alle etwas müde und die Frisuren etwas außer Form durch den Kletterhelm (was war denn mit dem 3-Wetter-Taft??). Nach dem Abseilen dann: Blockwerk bis zur Hütte. Puhhh!

Am nächsten Tag kam der Südgrat (4c) auf den Bergseeschijn, 2815 m. Heute waren wir nicht allein. Bestimmt 20 Seilschaften wollten da hoch. Mit etwas freundlichem Zureden beim Frühstück und beim Packen (schnell, schnell, wir müssen los) kamen wir doch früh genug. Am Einstieg waren wir dann die Zweiten. Mario und Ralf nahmen den schwierigeren Einstieg über die „Via Andrea“ (5a). Viele Wolken kamen dann und ver-



Am Südgrat Hochschijen



Auf dem Bergseeschijn, 2815 m

hüllten den Grat zeitweilig. Es wurde auch kühl, aber die Wolken rissen immer wieder auf und gaben den Blick auf die umliegenden Gipfel und die Hütte mit dem kleinen Bergsee daneben frei. Wir kamen gut voran. Nach 6 Seillängen waren Mario und Ralf wieder bei uns. Kurz vorher war Mario erst mit seinem Schuh und dann er selbst abgerutscht und musste deshalb einige Klettermeter wiederholen. Zum Glück gab es nur ein paar Schrammen. Den Rest hat sein Rucksack abbekommen. Am frühen Nachmittag waren wir alle oben und hatten den Gipfel für uns. Dann der lange Rückweg. Zuerst zu Fuß über den Ostgrat, und dann: Natürlich wieder Blockwerk!!

Nach dem Abenteuer stiegen wir ins Tal ab und fuhren über den Sustenpass nach Innertkirchen. Die nächsten 3 Tage war das Hotel „Hof und Post“ unser Zuhause. Von dort aus gab es spannendes Klettern auf den Reibungsplatten im Haslital. Allerdings waren diese nicht bei allen so beliebt (wo verdammt sind denn nur die Griffe?! Verdammt, meine Schuhe rutschen!!).

Am letzten Tag ging es dann Richtung Sustenpass zum Steingletscher. Hier entschädigte dann eine schöne Tour für die Rutscherei vom Vortag. An den Wänden dort kletterten wir die „Sven Glückspilz“, 4c und traumhafte 200 m lang. Auch die anderen Klettereien machten viel Spaß.

Abends gab es dann ein letztes Mal gutes Essen und kühles Bier auf der Terrasse vorm Hotel. Dann war die schöne Zeit leider vorbei, und am Samstag ging es wieder zurück in die Heimat.

Heinz Fiedler, 26.12.2009

Und noch ein kleiner Nachsatz der Teilnehmer, den wohl alle bestätigen können, die je mit Heinz unterwegs waren: Heinz das hast du bestens organisiert. Wir danken dir für deine ruhige Art, für deine Bergerfahrungen, welche du gerne weitergibst, für ausgewählte, tolle Kletterrouten. Wir haben die gemeinsame Zeit alle sehr genossen.

Katrin, Danny, Jürgen, Mario, Ralf



Nachdem wir am Stapitzer See vorbei waren, sahen wir einen Bartgeier. Ein Ranger vom NPHohe Tauern gab uns noch interessante Informationen über Vögel und Pflanzen aus der Region. In der Schußner Hütte(1338m) gab es gute Kost im Sonnenschein.

Am dritten Tag sollte ich den Göttinger Weg kennen lernen . Mit der Ankgelbahn schwebten wir flott auf 2630m Höhe. Auf dem Weg zur Mindener Hütte kamen wir über Schnefelder und den Luggetörl

Auf dem Göttinger Weg vom 27. bis 31. Juli 2009

Nach ca.15 Jahre Wandern und Klettern auf der Alpensüdseite war es höchste Zeit einmal auf dem Göttinger Weg zu wandern.

Meine Entscheidung wurde durch gutes Wetter und reizvollen Touren belohnt. Die von Robert Wieland vorgeschlagenen Tagestouren fanden meine volle Zustimmung.

Am ersten Tag wanderten wir von der Jamninghütte(1748m) zur Hagener Hütte(2448m).

Wolkenloser blauer Himmel und eine traumhafte Fernsicht waren der Lohn dafür .Robert konnte sich nicht erinnern jemals so eine gute Sicht erlebt zu haben.

Der zweite Tag begann mit einem Gewitter aber um 10 Uhr marschierten wir ins Seebachtal.

(2379m) zur Mittagszeit auf der Hütte an. Es war Liebe auf den ersten Blick. Klein aber fein, ohne Hüttenwirt nur für Selbstversorger, aber WC mit Dauerspülung und Panoramablick. Der Abstieg



ging über den Liegelespitz und Hindenburghöhe steil ab ins Tauerntal und zurück nach Mallnitz.

Am nächsten Morgen fuhren wir zum PaPl.Dösner Tal und wanderten auf dem Rupertiweg zum Dösner See und Arthur von Schmid- Haus. Der See ist umgeben von Gipfeln um die 3000m. Nach einer Stärkung gingen wir den langen Weg nach Mallnitz zurück.

Am letzten Tag wollten wir den Gipfel des großen Ankogel (3252m) besteigen. In Höhe des kleinen Ankogel (ca.3000m) liefen wir im Nebel und es wurde nasskalt. Daher beschlossen wir umzukehren und es im kommenden Jahr bei schönem Wetter noch einmal zu versuchen.

Für mich waren es schöne Touren mit Robert. Wir waren ein gutes Team!

Gerhard Mogge



Beitragsangelegenheiten

Bankverbindungen / Anschriftenänderungen

Änderungen von Bankverbindungen und Anschriften bitte unverzüglich und schriftlich an die Sektion einreichen. Nur so sind ordnungsgemäßer Bankeinzug und richtiger Versand von Beitragsmarken sowie Sektions- und DAV-Mitteilungen möglich.

Kündigungen / Sektionswechsel

Kündigungen bzw. Sektionswechsel müssen jeweils **bis zum 30. September schriftlich** vorliegen – ansonsten gilt die Mitgliedschaft für ein weiteres Jahr. Die Kündigung wird durch die Sektion schriftlich bestätigt.

Sektionskonto

Für alle Einzahlungen (Beiträge/Gebühren/Fahrten) gilt das Sektionskonto:

Konto Nr.: 511 220
(IBAN: DE89 2605 0001 0000 511220)
Sparkasse Göttingen – BLZ 260 500 01
(BIC: NOLADE21GOE)

Die Jahresbeiträge sind bis zum 15. Januar des laufenden Jahres einzuzahlen. **Es wird keine Beitragsrechnung erstellt.**

Beitragseinzug

Für alle Mitglieder wird der Jahresbeitrag in der ersten Januarhälfte eingezogen und die Beitragsmarke bis Ende Februar versandt.

Rücklaufgebühren aus nicht eingelösten Bankeinzügen sind vom Mitglied zu tragen.

Ersatzmitgliedsausweis

Sollte ein Mitgliedsausweis verloren gegangen sein, so kann dieser gegen eine Verlusterklärung und einer Gebühr von 5 Euro in der Geschäftsstelle erneut ausgestellt werden.

Beitragssätze ab 1. Jan. 2008

A-Mitglieder sind Mitglieder ab dem 26. Lebensjahr 60,00 €
 auf Antrag und Vorlage einer Arbeitslosenbescheinigung Ermäßigung auf 40,00 €

B-Mitglieder sind Mitglieder mit Beitragsvergünstigung 40,00 €
 wenn der Partner bereits A-Mitglied im DAV ist und beide in **einem Haushalt leben** und der Beitrag **von einem Konto abgebucht** wird.

C-Mitglieder sind Mitglieder, die bereits einer anderen DAV Sektion als A- oder B-Mitglied angehören 20,00 €

D-Junioren sind Mitglieder vom 19. bis zum vollendeten 25. Lebensjahr 40,00 €

K-Kind / Jugend sind Mitglieder bis zum vollendeten 18. Lebensjahr 40,00 €

F-Familie sind A und/oder B-Mitglieder mit beliebig vielen Kindern und/oder Jugendlichen, die in einem Haushalt (selbe Anschrift) leben und bei denen der Beitrag von einem Konto abgebucht wird. 100,00 €

Aufnahmegebühren

Folgende Aufnahmegebühren sind **einmalig** zu entrichten:

A-Mitglieder 16,00 €
 B-, C-, D-Mitglieder 8,00 €
 Kinder/Jugendliche 5,00 €
 Familien 24,00 €

Ausweise werden bis Ende Februar versandt (so lange bleiben auch die alten noch gültig!)

Jürgen Müller
 (Schatzmeister)

An die
Sektion Göttingen
des Deutschen Alpenvereins e. V.
Kurze Straße 16



37073 Göttingen

Aufnahmeantrag

Hiermit stelle ich

Familienname _____ Vorname _____

Strasse/Hausnummer _____

PLZ/Wohnort Land (bei Ausland) _____

Geburtsdatum _____ Email _____

Beruf _____ Telefonnummer _____

den Antrag zur Aufnahme in den **Deutschen Alpenverein Sektion Göttingen e.V.**
der Kategorie (siehe Beiträge) A B C D J K Familie,
Eintrittsjahr _____.

Ich bin/war seit _____ bis _____ Mitglied der Sektion _____

Ich bin/war seit _____ bis _____ Mitglied der alpinen Vereinigung: _____

Weitere DAV-Familienmitglieder _____

Ort, Datum, Unterschrift (bei Minderjährigen der ges. Vertreter)

Wird von der Geschäftsstelle ausgefüllt

Beitrag _____ Aufnahmegebühr _____ Mitgliedsnummer _____

1. Beitrag bezahlt am _____ Zahlungsart _____ aufgenommen am _____

Ausweis ausgehändigt/versandt am _____

Einzugsermächtigung Mitglieds-Nr: _____

Ich ermächtige hiermit, jederzeit widerruflich, die Sektion Göttingen des DAV in Göttingen
zu Lasten meines Kontos den/die ab _____ fälligen Jahresbeiträge für

1. Person (Name, Vorname, Anschrift) _____

2. Person (Name, Vorname, Anschrift) _____

3. Person (Name, Vorname, Anschrift) _____

mittels Lastschrift einzuziehen. Wenn mein Konto die erforderliche Deckung nicht aufweist,
besteht seitens des kontoführenden Kreditinstituts keine Verpflichtung zur Einlösung.

Die Beiträge werden jeweils im Januar eingezogen.

Name des Kontoinhabers _____ Kontonummer _____

Name des Kreditinstituts _____ Bankleitzahl _____

Ort, Datum Unterschrift des Kontoinhabers

Auf die Sektion Göttingen des DAV bin ich aufmerksam geworden durch:

Vorträge Wandergruppe Fahrradgruppe Sportgruppe Bergsteiger

Klettergruppe Jugendgruppe Kinderklettern Familiengruppe RoXx

Sonstiges: _____

Deutsche Post



Entgelt bezahlt
37073 Göttingen
ALLEMAGNE

Bei Umzug Anschriftenberechtigungskarte!
Wenn unzustellbar, zurück!

BERGWELT

Klettern + Bergsport + Yoga www.berg-welt.com



NEU in der
BERGWELT: **MAMMUT**

Wendenstraße 5 :: 37073 Göttingen :: 0551 9995242